KOSTENLOS ZUM MITNEHMEN!

Zeitschrift für Generation 60plus
Mitteilungsblatt der HILFE FÜREINANDER
Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

FÜR UNS

Füreinander in unserer Stadt

Ausgabe Nr. 61 / Mai - Juni - Juli 2021
HERAUSGEBER STADT SELIGENSTADT

Seligenstadt
Geschichte(n) hautnah erleben

kvgOF

Hopper

Der kleine Bus, der immer kann: Mit dem Hopper schnell und flexibel zum Wunschziel.

Hainburg · Mainhausen · Seligenstadt

Sie wollen zum Markt oder noch schnell in die Apotheke, haben aber kein Auto und der Bus ist gerade weg?

Der kvgOF Hopper holt Sie ab und bringt Sie bequem und kostengünstig an Ihr Ziel.

Den Hopper können Sie während der Betriebszeiten telefonisch buchen

06074-69669066

Vor der ersten telefonischen Buchung müssen Sie sich einmalig bei einer unserer Registrierungsstellen schriftlich anmelden, und schon kann es losgehen. Die Registrierungsstellen befinden sich in Hainburg (Bürgerbüro in Hainstadt, Rathaus in Klein-Krotzenburg), Mainhausen (Bürgerservice in Mainflingen, Rathaus in Zellhausen) und in Seligenstadt (Amt für Soziale Infrastruktur, Seniorenberatung).

Fahren Sie mit!
Täglich von 5:30 – 1:30 Uhr

www.kvgOF-hopper.de

Partner im RMV

kvgOF
Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH

FÜR UNS

Zeitschrift für Generationen 60plus

Ausgabe 61

Mai, Juni, Juli 2021

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort 4
Bürgermeister Dr. Daniell Bastian

Aktuelles/ Vorschau 5-12
Neue Serie: Buchvorstellung
Neuigkeiten der Seligenstädter Modelinie
Hätten Sie es gewusst?
Dokumentation Jüdischer Friedhof
Ehrenpreis der Senioren
Förderung Seniorenarbeit
Gutschein-Card-Aktion
Seligenstadt Rally
Monopoly
Schwimmbad

Impressum, Quellenangaben 6

Rückblicke 13-14
Nachruf Ludwig Bungert
Dank des Seniorenbeirates

Gedicht 15

Apotheken-Notdienste 16-17
Von Mai bis Juli Dezember

Geistliches Wort 18

Mitteilungen der HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V. 19-24

Unterhaltung 25
Sudoku

Informations-Seiten 26-30
Interessenvertretung, Beratung, Information
Wohnen, Pflegedienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf
Aktiv sein, aktiv beiben

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 30.06.2021. Gastartikel oder Themenvorschläge sind herzlich willkommen! Per Post: Stadt Seligenstadt, Ilka Haucke, Marktplatz 1, 63500 Seligenstadt, Per Fax: 06182/ 879150, Per E-Mail: zentraledienste@seligenstadt.de

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

das warme Wetter ist da – und mit ihm sicherlich bei vielen von Ihnen der Wunsch, die blühende Natur zu genießen! Und damit kommen wir auch schon zum Titelthema unserer aktuellen Ausgabe: Freizeit. Was die Freizeitgestaltung angeht, haben die ab 65-Jährigen vielseitige Interessen. Aktuelle Studienergebnisse zählen Spaziergänge, Wandern und Schwimmen zu den beliebtesten sportlichen Aktivitäten. Vielleicht haben Sie es schon gehört - pünktlich zum Saisonbeginn wurden in unserem Freibad einige Umbaumaßnahmen angestoßen oder bereits abgeschlossen. Nährens erfahren Sie in dieser Ausgabe. Wir hoffen sehr, dass wir in die Badesaison starten durften, wenn Sie diese Ausgabe in den Händen halten.

Ein weiterer Freizeittipp aus dieser Zeitung, den ich Ihnen gerne ans Herz lege, ist unsere SeligenStadtRallye. Vielleicht haben Sie Lust, unsere schöne Einhardstadt mit Ihren Enkelkindern zu erkunden? Die richtigen Antworten auf unsere Fragen haben Sie gemeinsam sicherlich schnell gefunden und es winkt sogar eine kleine Belohnung! Viele Menschen der älteren Generation engagieren sich in ihrer Freizeit auch sozial. So ist der Anteil der Ehrenamtlichen unter den 70-Jährigen deutschlandweit am höchsten! Ein gutes Zeichen wie ich finde, insbesondere in dieser Zeit, in der unser Gemeinwesen von der Mitwirkung und Mitgestaltung seiner Bürgerinnen und Bürger lebt wie lange nicht mehr.

Vielleicht erfahren Sie aber auch selbst Hilfe von jemandem, der sich ehrenamtlich für die ältere Seniorengeneration einsetzt? In diesem Fall würden wir uns freuen, diejenige oder denjenigen in die Vorschlagsliste für unseren Ehrenpreis der Senioren aufzunehmen. Lesen Sie mehr dazu auf den nachfolgenden Seiten. Für regnerische Tage und gemütliche Abendstunden zu Hause haben wir außerdem unseren Lesetipp für Sie. In dieser neuen Rubrik stellen wir Ihnen ab sofort aktuelle Bücherschätze vor - mein herzlichster Dank für die Buchbesprechung geht an dieser Stelle an Bettina Heanitsch! Und: Alle Brettspielfreunde unter Ihnen kommen sicherlich mit der neuen Monopoly Hessen-Edition auf Ihre Kosten: Seligenstadt ist als Ereignisfeld mit dabei – spielen Sie doch mal eine Runde um Ihre Heimatstadt!

Dies alles und weitere Themen finden Sie in der neuen „FÜR UNS“. Bei der Lektüre wünsche ich Ihnen wieder einmal viel Vergnügen. Geben Sie auf sich und auf Ihre Nächsten acht!

Dr. Daniell Bastian, Bürgermeister der Einhardstadt Seligenstadt

Sie können auf unserer städtischen Homepage (www.seligenstadt.de) und auf dem SeligenStadtPortal (www.unser-seligenstadt.de) auch online lesen und ein Exemplar herunterladen.

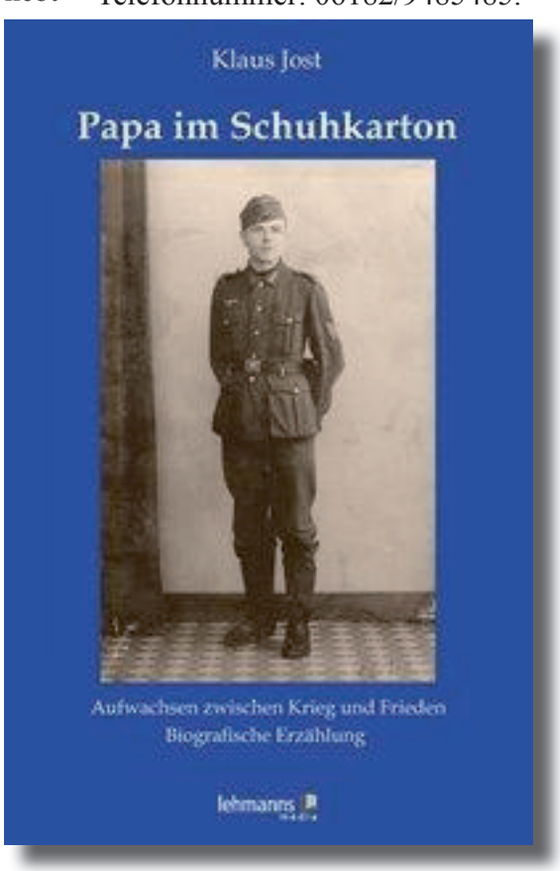
Neue Serie:

Buchvorstellung von Seligenstadts Buchhändlerin Bettina Haenitsch

Klaus Jost: Papa im Schuhkarton

Der abwesende Vater war schon Thema vieler Bücher. Klaus Jost, 1944 in Frankfurt geboren, nimmt uns in seinem biographischen Roman „Papa im Schuhkarton“ mit in seine eigene Lebensgeschichte.
Zuerst umreißt er die Geschichte seiner Eltern, die sich in den 1930er Jahren in Frankfurt kennen- und lieben lernen. Parallel stellt er die historischen Bezüge und Hintergründe dar, das Leben im aufkeimenden Nationalsozialismus und nimmt die Leser mit auf bekannte Wege in Sachsenhausen und anderen Frankfurter Stadtteilen.
Klaus Jost kommt zur Welt, als sein Vater nach dem Russlandfeldzug nicht zurückkehrt. Die Mutter weiß nicht, ob er gefallen oder in Kriegsgefangenschaft ist. Sie muss sich um Klaus, seinen älteren Bruder Helmut und auch um die Schwiegermutter kümmern. Von einem längeren Aufenthalt in Camberg während des Krieges zurückgekehrt ins zerbombte Frankfurt, heißt es eine neue Unterkunft zu finden und die Familie auch ohne den Vater zusammenzuhalten.
Der Autor schildert seine frühen Kinderjahre in Frankfurt und malt mit Worten Bilder eigener Erlebnisse, aber auch Erlebnisse seiner Familie – fast meint man dabei zu sein.
Der Schuhkarton begleitet oft die Erzählungen seiner Mutter: sie hebt darin Erinnerungsstücke, Fotos und Briefe auf – besonders die des Vaters. Die Nachricht, er würde heimkehren, erreicht die Familie endlich 1949 – als er zurückkommt, ist er ein Fremder für seine Söhne.
Klaus Jost führt seinen Rückblick bis zu seinem Alter von 43 Jahren fort. Wir begleiten ihn durch seine Jugend im Frankfurt der Nachkriegsjahre und erhalten Einblicke in das Leben der Familie und die Beziehung der Söhne zu ihrem Vater. Die Geschichte endet mit dem Tod des Vaters.
Seinen Beruf kann der Autor nicht verleugnen: Immer wieder werden psychologische Erklärungen gegeben, Rückschlüsse gezogen, die beim Lesen Verständnis für Ereignisse und Handlungen hervorrufen.
Leserinnen und Leser der Generation Klaus Josts werden sich in seinem Buch wiederfinden. Für alle anderen ist es ein Stück Heimatgeschichte, kurzweilig und interessant geschrieben. Wer Fragen hat, trifft Klaus Jost sicher einmal in Seligenstadt. Dort ist er nun schon länger zu Hause.

Das Buch ist im Lehmanns Verlag erschienen und kostet 12,95€.
ISBN 9783965431683.Natürlich ist es auch vor Ort erhältlich:
Der Buchladen, Bahnhofstraße 18, 63500 Seligenstadt,
Telefonnummer: 06182/9485485.



Seligenstädter Modelinie wird erweitert/Neue Outfits für „sellestädter Mädsche“ und „sellestädter Bub“ ab sofort erhältlich

Die im November letzten Jahres vorgestellte Seligenstädter Modelinie „Mein Herz schlägt für Seligenstadt“ wird erweitert und um lässige Outfits für die junge Zielgruppe ergänzt: Das „#sellestädter Mädsche“ und der „#sellestädter Bub“ dürfen sich auf Hoodies mit ebendiesen Schriftzügen freuen. Für die Kleinsten sind entsprechende Babybodies in rosa und dunkelblau neu im Programm.
Aber auch der Wunsch nach Jogginghose und Poloshirts für die großen Seligenstadt-Liebhaber hat sich erfüllt: Zwei verschiedene Modelle in grau und schwarz mit der Aufschrift #sellestädter bzw. #sellestädterin auf dem Bein und für die frühlingshaften Temperaturen ein Poloshirt in dunkelblau und schwarz mit Herzschlag-Logo sind ebenfalls ab sofort erhältlich.

Die neuen Teile ergänzen die bestehende Modelinie, die in Kooperation des SeligenStadtMarketing mit Intersport Beike, Tradecom und Buschmann Eventdesign ins Leben gerufen worden war.
„Wir freuen uns über die hohe Nachfrage an den Seligenstadt-Outfits“, so Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.“Die Ideen gehen unserem Kreativteam nicht aus und so zeigen jetzt auch unsere Kleinen und Kleinsten via textiler Botschaft ihre Heimatverbundenheit.“
Erhältlich sind die Klamotten bei Intersport im Online-Shop, in einer Auswahl in der Seligenstadt Tourist-Info sowie über weitere hiesige Einzelhändler. Eine Lieferung ist über den Lieferdienst „Seligenstadt bringt’s“ möglich.

Preise: Poloshirt € 34,99
Jogginghose € 49,99
Babybody € 24,99
Kids Hoodie € 44,99

Impressum, Quellenangaben

Herausgeber: Stadt Seligenstadt
Geschäftsstelle: Stadt Seligenstadt,

Seniorenberatung Anke van den Bergh
Marktplatz 1, 63500 Seligenstadt,
Tel. 06182/ 87-5100
E-Mail: Seniorenberatung@Seligenstadt.de

Chefredaktion:
Bürgermeister Dr. Daniell Bastian/Ilka Haucke (Stadt Seligenstadt)
Gabriele Laube, Volker Höhr (HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.)

Gestaltung der Titelseite:
Studio Mathias Neubauer

Titelfoto: Jessica Halbritter

Gesamtherstellung:
Pötzl Offsetdruck & Medienverlag
Bahnhofstraße 28, 35583 Wetzlar-Garbenheim
Tel. 06441/9477-0, E-Mail: poetzl-druck@t-online.de

Die Zeitschrift erscheint viermal jährlich. Sie ist kostenlos erhältlich im Rathaus, bei der Tourist-Info, im Bürgeramt und anderen Auslagestellen.
Den Mitgliedern der HILFE FÜREINANDER wird die Zeitschrift durch ihren Verein zugestellt.
Die nächste Ausgabe erscheint im August 2021

Beiträge: Bürgermeister Dr. Daniell Bastian, Pfarrer Holger Allmenröder, Bettina Haenitsch, Rainer Alt, Anke van den Bergh, Jessica Halbritter und Ilka Haucke (Redaktionsteam Stadt Seligenstadt)

Hätten Sie es gewusst?

Im Alltagsleben tauchen immer wieder neue Begriffe auf (meist in englischer Sprache), mit denen viele nichts oder wenig anfangen können. Grasses Beispiel ist die Zeitungsmeldung über eine Seniorin, die beim Handel mit Bitcoin eine Million Euro verloren hat.
Der Seniorenbeirat greift dieses Thema auf und wird in einer Artikelserie Begriffe vorstellen und erklären.
Wenn Ihnen Begriffe "über den Weg laufen", die für Sie unklar oder missverständlich sind, schreiben Sie an den Seniorenbeirat oder rufen an.

Hier sind die ersten Begriffe:
1. Bitcoin (abgekürzt BTC)
ist ein Kunstwort aus der kleinsten digitalen Einheit = Bit und dem englischen Wort Coin = Münze und bedeutet so viel wie digitale Münze. BTC ist eine elektronische, dezentral verwaltete Kryptowährung, auch Kryptogeld und gibt es nur in digitaler Form auf Rechnern über Internet. Krypto bedeutet verborgen, versteckt, geheim. Momentan gibt es 8.400 verschiedene Kryptowährungen, davon hat Bitcoin einen vergleichsweise hohen Marktanteil. Das Eigentum an Guthaben wird in einer gemeinschaftlichen Buchhaltung verwaltet. Der Wert ergibt sich durch die Akzeptanz zwischen den Handelspartnern (Zahlern und Beziehern). Achtung Risiko! Die Einlagen sind nicht gesichert. Niemand kann die Kursentwicklung vorhersagen. Eine Spekulation auf Bitcoin und Co gleicht einem Gang ins Spielcasino. Setzen Sie nur Geld ein, das Sie nicht mehr benötigen. Sie können alles verlieren. Es gibt extreme Kursschwankungen.

2. Algorithmus
ist eine Vorgehensweise, um ein Problem zu lösen. Anhand eines Lösungsplanes werden in Einzelschritten Eingabedaten in Ausgabedaten umgewandelt. In der Informatik stellen sie die Grundlage der Programmierung dar, werden hauptsächlich maschinell durch einen Rechner ausgeführt. Beispiel an der Berechnung des Body-Mass-Index (BMI): Eingaben (Anfangszustand): Gewicht + Körpergröße ergibt die Ausgabe (Endzustand). Weitere Beispiele sind Gebrauchsanweisungen, Spielregeln, Bau- und Bastelanleitungen).

3. Research
bedeutet forschen, Forschung, betreiben, untersuchen.

4. Cloud-Speicher
Die sogenannte Cloud bedeutet nichts anderes, als dass man eine eigene Festplatte im Internet besitzt. Vorteil: Die dort gespeicherten –Dateien sind immer verfügbar, auch wenn Sie nicht am eigenen Computer sitzen. Außerdem sind die dort gespeicherten Dateien gut vor Datenverlust geschützt.

5. Boosterbedeutet
ankurbeln, beschleunigen, in Schwung bringen, stärken. Wird verwendet in der Raumfahrt (Zusatztriebwerke), Physik, Elektronik (zusätzliche Verstärker, z.B. Sound-Booster).

6. Gadget (Apparat)
Technische Spielerei oder "Schnickschnack" mit oft außergewöhnlichen Designs und Aufmachung. Smartphones, Tablets u.ä. Geräte können auch als Gadgets bezeichnet werden.

7. Virtual Reality (VR)
Eine Realität, die nur virtuell existiert, in der man sich aber bewegen, die man erfahren und erfühlen kann. VR-Kameras verwandeln Erlebtes in 360-Grad-Panoramabilder. VR ist für Gamer (Spieler) interessant, für Mediziner und Techniker Zukunft.

8. Künstliche Intelligenz (KI)
Ziel der KI-Technologie ist es, zuverlässiger und schneller zu sein als der Mensch und ihn zu entlasten (z.B. Erkennen unerwünschter E-Mails, Führen von Fahrzeugen). Viele Lebensbereiche werden in der Zukunft automatisiert sein. In jedem Fall wird die KI den Menschen von einer Vielzahl lästiger Pflichten befreien. Zu anderen technischen Hilfsmitteln, wie etwas Navigations-Systeme, gibt es eigentlich keinen Unterschied.

9. Cookies
Bezeichnung für Kekse oder spezielle Plätzchen aus der amerikanischen Küche. In der EDV: Textinformationen, die im Browser auf dem Endgerät des Betrachters (PC, Laptop, Smartphone, Tablet) zu einer besuchten Webseite gespeichert werden können.

10. Click & meet
Einkaufen mit Termin unter Angabe der Kontaktdaten (telefonisch oder per E-Mail auf der Homepage), mit Ausweis und medizinischer Maske.
Seniorenbeirat Seligenstadt, im April 2021

Gruß,
Ihr Seligenstädter Seniorenbeirat

Denkmal auf dem Jüdischen Friedhof in Seligenstadt dokumentiert/ Publikation „Haus des Lebens der Ewigkeit in der Tourist-Info erhältlich

Sich-Erinnern und Erinnert-Werden. Dafür stehen Denkmäler. Eines davon befindet sich in Seligenstadt auf dem Jüdischen Friedhof und lässt die Schändung dieser Ruhestätte zu Zeiten des Nationalsozialismus nicht in Vergessenheit geraten.

Diesem Mahnmal, „Bet Ha Olam“, also „Haus des Lebens“, des Steinbildhauers Christoph Schindler ist nun vom Landesverband der Jüdischen Gemeinde in Hessen ein Buch gewidmet worden. Die Stadt Seligenstadt hatte die Dokumentation in Auftrag gegeben und mit 3000 Euro bezuschusst. Unter Federführung von Professor Dr. Klaus Werner und mit Unterstützung des Landesverbandes sowie verschiedener Einzelpersonen entstand in jahrelanger Recherchearbeit die Publikation „Haus des Lebens der Ewigkeit“. Sie ist in der Tourist-Info für 15 Euro erhältlich.

Zum Hintergrund: Im Jahr 2000 stießen Handwerker bei Abrissarbeiten eines Wohnhauses in der Einhardstraße auf die Reste alter Grabsteine vom Jüdischen Friedhof. Diese sind in den 1940er Jahren von dort gestohlen und als Baumaterial verwendet worden. Die wiedergefundenen Fragmente wurden gesichert und zurück auf den Friedhof transportiert. In den nächsten Jahren sichteten, reinigten und sortierten engagierte Schülerinnen und Schüler aus Obertshausen und Seligenstadt die Grabsteine. Im April 2006 schuf der Künstler Christoph Schindler

aus rund 350 Grabsteinfragmenten zurück an Ort und Stelle ein Denkmal zur Erinnerung und Mahnung. „Mit diesem Buch ist es den Autoren gut gelungen, die Geschichte des Jüdischen Friedhofs in Seligenstadt in anschaulicher Weise aufzubereiten, neu zu erzählen und für die Nachwelt in Wort und Bild festzuhalten“, umschreibt Bürgermeister Dr. Bastian.

Das Denkmal auf dem Friedhof ist Teil der von der Stadt Seligenstadt angebotenen Themenführung „Auf jüdischen Spuren in Seligenstadt“. Die Führung ist außerhalb eines Lockdowns in der Tourist-Info buchbar.

Seligenstädter Ehrenpreis der Senioren – Vorschläge können eingereicht werden

Seit 1994 verleiht die Einhardstadt Seligenstadt den „Ehrenpreis der Senioren“. Der Preis ist mit 500 Euro dotiert und wird alle zwei Jahre verliehen an Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Verbände oder andere Einrichtungen, die sich in besonderem Maße um die Belange der älteren Bürgerinnen und Bürger in Seligenstadt verdient gemacht haben und damit ein zu würdigendes Beispiel für soziales Engagement in Seligenstadt sind.
Bürgermeister Dr. Daniell Bastian bittet nun alle Seligenstädter Bürgerinnen und Bürger um Vorschläge für die Trägerin/den Träger des Ehrenpreises der Senioren mit einem kurzen Bericht zum Engagement der jeweiligen Person/Gruppe. Auch bereits in den Vorjahren eingereichte Vorschläge, die nicht berücksichtigt wurden, können nochmals bis zum 30. Juni 2021 beim Magistrat der Stadt Seligenstadt oder der Seniorenberatung eingereicht werden.

„Unser Gemeinwesen lebt - besonders in dieser durch die Corona-Pandemie geprägten Zeit mit ihren unser aller Leben doch sehr einschränkenden Maßnahmen - von der Mitwirkung und Mitgestaltung seiner Bürgerinnen und Bürger. Die Vielzahl und Vielfalt der freiwilligen Tätigkeiten bestimmen wie noch nie zuvor die Lebensqualität in unserer Stadt entscheidend mit. Es freut mich daher besonders, dass unsere Bürgerinnen und Bürger in außergewöhnlichem Maße Verantwortungsbereitschaft und Solidarität für ihre Nächsten zeigen und sich für die Allgemeinheit einsetzen“, betont Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

„In welcher Form der Ehrenpreis in diesem Jahr übergeben werden kann, ist leider zurzeit noch nicht absehbar, aber die Verleihung wird in einem würdigen Rahmen stattfinden“, informiert der Seligenstädter Seniorenbeirat.

<u>Gründe für den Vorschlag einer oder mehrerer Personen können sein:</u>
- Langjährige Tätigkeit und Mitarbeit in der Betreuung von Senioren bei der aktiven Gestaltung ihrer Lebenssituation.
- Über das übliche Maß hinausgehende Betreuung und Versorgung hilfe- und pflegebedürftiger älterer Menschen.
- Einmalige Leistungen und Hilfen, wenn diese zu einer fortwährenden Verbesserung der Lebenssituation älterer Menschen führen.
- Versorgung, Pflege und Betreuung pflegebedürftiger Seniorinnen und Senioren zu Hause durch Angehörige über einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren.

2019 konnte sich Grete Rummel vom Altenclub Seligenstadt über die Auszeichnung freuen, die im Rahmen eines stimmungsvollen Seniorennachmittags im November 2019 verliehen wurde. Alle bereits geehrten Preisträgerinnen und Preisträger finden Interessierte auf der Seniorenseite der Homepage der Stadt Seligenstadt www.seligenstadt.de.

Für weiter Informationen steht Seniorenberaterin Anke van den Bergh unter der Telefonnummer 87 5100 zur Verfügung.

Anträge auf städtische Förderung der Seniorenarbeit 2021 können gestellt werden

Auf den Antragschluss für die Gewährung der Zuschüsse weist Bürgermeister Dr. Daniell Bastian hin: „Das ist der 1. Juli, also bitte nicht verpassen“. Bereits 1991 hat die Stadtverordnetenversammlung die Richtlinien zur Förderung der Seniorenarbeit beschlossen, und im Jahr 2019 mit einer Neufassung bestätigt.
Mit den Richtlinien zur Förderung der Seniorenarbeit möchte die Stadt Seligenstadt alle Gruppen unterstützen, die durch ihre Arbeit vielfältige Angebote für die Generation 60 + anbieten und ihnen so eine sinnvolle Freizeitgestaltung ermöglichen. Jährlich haben zwischen neun und zwölf Seniorengruppen oder Vereine einen Antrag auf Aufnahme in die Seniorenarbeitsförderliste und somit auf Gewährung eines Zuschusses gestellt. Alle eingegangenen Anträge wurden vom Magistrat bewilligt, sofern sie die Mindestanforderungen erfüllten. Zuschüsse werden sowohl für die allgemeine Seniorenarbeit als auch für investive Maßnahmen gewährt. Folgende Anforderungen werden gestellt:
Zu dem Seniorenkreis müssen mindestens 15 Seniorinnen/Senioren gehören und die Treffen regelmäßig mindestens einmal im Monat stattfinden. Seligenstädter Vereine, die eine kontinuierliche Seniorenarbeit leisten, können ebenfalls einen Zuschuss erhalten.
Die Anträge auf Förderung der Seniorenarbeit und die entsprechenden Richtlinien finden Sie auf der städtischen Homepage www.seligenstadt.de oder können im Rathaus bei der Seniorenberatung angefragt werden. Auskünfte erteilt Anke van den Bergh, Tel.: 87 5100.

Seligenstädter 50 Euro-Gutschein-Card erneut für 45 Euro zu haben/ Gutscheine unbefristet einlösbar

Der anhaltende Lockdown belastet die Seligenstädter Gastronomie nach wie vor stark. Auch für Einzelhandel und Dienstleister ist es, trotz „Click & Meet“, weiterhin eine sehr fordernde Zeit. Aus diesem Grund haben sich die Wirtschaftsförderung der Stadt Seligenstadt, das SeligenStadtMarketing und der örtliche Gewerbeverein entschieden, die Seligenstädter 50 Euro-Gutschein-Card erneut für nur 45 Euro auszugeben.
„Der Rabatt von zehn Prozent soll Kunden dazu ermuntern, unsere Gewerbetreibenden in dieser schweren Zeit weiterhin zu unterstützen“, erklärt Bürgermeister Dr. Daniell Bastian, „daher steht das Rathaus erneut für die Differenz von fünf Euro pro gekaufter Gutschein-Card ein.“
„Jeder kann dazu beitragen, die Vielfalt an Geschäften, Restaurants, Cafés und Dienstleistern in unserer Einhardstadt für die Zukunft zu sichern“, ergänzt Wirtschaftsförderin Tanja Frisch.
Ausgabestelle ist die Stadt-Apotheke, Marktplatz 4 (Öffnungszeiten Mo-Fr 08:30-18:30 Uhr, Sa 08:30-13:30 Uhr). Die 300 vorrätigen Gutschein Cards können nur bar bezahlt werden. Pro Kunde und Tag werden höchstens fünf Gutschein-Cards ausgegeben.
Die rund 70 teilnehmenden Geschäfte, Restaurants (auch Abholung und Lieferung), Cafés und Dienstleister, bei denen die Gutschein-Card eingelöst werden kann, sind unter www.gutschein-seligenstadt.de gelistet. Sowohl für die noch im Umlauf befindlichen als auch neuen Gutschein-Cards gibt es keine zeitliche Befristung.
Die Seligenstädter Gutschein Card aus Hartplastik in Scheckkartengröße kann in fast allen Seligenstädter Geschäften und Gastronomiebetrieben sowie auf dem Wochen-markt eingelöst werden. Die Vorteile liegen auf der Hand: Der Schenkende legt sich zwar auf Seligenstadt, aber nicht auf ein bestimmtes Geschäft oder Lokal fest und ris-kiert somit keinen Fehlgriff.

Kontakt: Wirtschaftsförderung Stadt Seligenstadt, Tanja Frisch, 06182 878000, wirtschaftsfoerderung@seligenstadt.de.

Freizeitaktivität auch in Pandemiezeiten: SeligenStadtRallye für Kinder ab sofort zum Download

Was tun mit den Enkelkindern in Zeiten einer Pandemie? Auf SeligenStadtRallye gehen! Der Nachwuchs soll im Moment wenige Freunde treffen, viele Hobbies müssen ruhen und die Schule ist nur sehr begrenzt ein Ort des Miteinanders. Die Stadt Seligenstadt hat daher ihre SeligenStadtRallye kostenlos zum Download auf die Homepage gestellt und bietet damit eine alternative Freizeitgestaltung an der frischen Luft. „Kinder im Schulalter haben nun ganz bequem die Möglichkeit, sich mit unserer erdachten Rallye detektivisch auf Spurensuche in Seligenstadts Innenstadt zu begeben. Ich wünsche allen dabei viel Spaß! “ , so Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.
Es winkt sogar eine kleine Belohnung: wer die richtigen Antworten verbunden mit der Adresse in den Briefkasten der Tourist-Info einwirft, bekommt kurz darauf eine Überraschung per Post.
Die SeligenStadtRallye ist für Kinder ab der vierten Klasse geeignet.
Zu finden ist sie auf der städtischen Homepage (www.seligenstadt.de) unter dem Suchbegriff „Stadtrallye“ oder über folgenden Direktlink: https://www.seligenstadt.de/tourismus/stadtfuehrungen/seligenstadtrallye-fuer-kinder/

Wir sind dabei! Seligenstadt ziert Hessen-Monopoly

Mit der neuen Hessen-Edition bringt der Spieleklassiker Monopoly künftig ein Stück Heimat in Seligenstadts Wohnzimmer. Denn: Die Einhardstadt hat als Ereignisfeld auf der in dieser Woche vorgestellten hessischen Monopoly-Version einen Platz gefunden.

Über die Auswahl der Städte, Gemeinden und Sehenswürdigkeiten auf dem Spielfeld wurde Ende letzten Jahres über ein Online-Voting abgestimmt. Rund 16.000 Hessinnen und Hessen hatten ihre Heimat- und Wunschorte eingereicht, an der finalen Auswahl beteiligten sich schließlich mehr als 120.000 Personen. Letztendlich gingen mehr als 360 Städte ins Rennen, 22 davon haben einen Platz erhalten.
„Darunter nicht nur Frankfurt, Rüsselsheim oder Wiesbaden, sondern auch unsere schöne Einhardstadt!“, freut sich Bürgermeister Dr. Daniell Bastian. „Die große Resonanz zeigt deutlich, dass wir einen besonderen Platz in der hessischen Städtelandschaft einnehmen. Vielen Dank an alle, die für Seligenstadt gestimmt haben - ich wünsche allen Brettspielfreunden viel Spaß beim nächsten Spieleabend!“
Anstelle von Parkstraße, Schlossallee oder Südbahnhof, steht nun also das Rennen um Wasserkuppe, Frankfurter Römer, Edersee und Seligenstadt an, das im Übrigen die „Neue Straße“ des Kultbrettspiels ersetzt und schon für kleines Geld zu haben ist.

Das Hessen-Monopoly ist im Online-Shop der Tourist-Info, über die SeligenStadtMarketing GmbH, bei Edeka Beck, im Kaufhaus Mittl und bei „Der Buchladen“ zum Preis von 49,95 Euro erhältlich

Sanierungsarbeiten im Seligenstädter Freibad

Seit Februar laufen auf dem Freibadgelände die Sanierungsarbeiten im Rahmen des Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramms (SWIM) des Landes Hessen, das der Stadt 338.000 € an Fördergeldern beschert hat.
„Das über zwei Jahre geplante Projekt ist in zwei Bauabschnitte unterteilt und liegt bei einem Investitionsvolumen von insgesamt 1,3 Millionen Euro, von dem die Stadt Seligenstadt gut 1 Million selbst finanziert“, erklärt Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

Bereits im vergangenen Jahr wurden im ersten Bauabschnitt die Damenduschen und die Umkleiden sowie das Kassenhäuschen modernisiert. Des Weiteren wurden in verschiedenen Gebäudebereichen die alten Fenster durch neue ersetzt und die Lagerkapazitäten am Funktionsgebäude durch den Neubau einer Lagergarage erweitert.

In dem Anfang des Jahres gestarteten zweiten Bauabschnitt werden der Eltern-Kind-Bereich, die Liegeterrassen sowie zwei Durchschreitebecken komplett erneuert. Die Maßnahmen sind dringend erforderlich, da die Bereiche nicht mehr den Anforderungen an ein zeitgemäßes Schwimmbad entsprechen. Die Investitionskosten belaufen sich auf 1,16 Millionen Euro.
In dem neuen Eltern-Kind-Areal entsteht auf 700 m² ein abgeschlossener Bereich mit Wasserattraktionen für die Altersgruppe von ein bis vier Jahren.

Die 185 m² große Wasserspielfläche mit Quellen, Bachläufen, Wasserrutsche, Spritzgeräten und Spieltieren soll die angstfreie, spielerische Wassergewöhnung für Kleinkinder ermöglichen. Befestige Umgangsflächen mit Bänken und Aufenthaltszonen sowie eine großzügige Rasenfläche zum Toben und Ausruhen komplettieren die schöne Anlage. Sonnensegel und der vorhandene Baumbestand sorgen für ausreichend Schatten. An den Nassbereich grenzt zukünftig ein Spielplatz mit Sandfläche und großem Klettergerüst.
„Die neue Wasserspieloase für unsere jüngsten Gäste entspricht modernsten Anforderungen an eine frühkindliche Wassergewöhnung und wird mit Sicherheit die Begeisterung fürs Wasser fördern“, freut sich der Rathauschef.

Mit der Erneuerung der zwei Durchschreitebecken und der Sanierung der Liegeterrasse macht das Freibad einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Barrierefreiheit. Die 43 Meter lange Sonnenterrasse erhält neben zwei Treppen auch eine Rampenanlage zur oberen Badeplattform. Die drei alten noch existierenden Durchschreitebecken um das 50-Meter-Becken werden abgerissen und durch zwei moderne behindertengerechte Becken ersetzt.

„Derzeit gehen wir davon aus, dass bei guten Witterungsverhältnissen die Bauarbeiten an der Liegeterrasse und an den Durchschreitebecken bis zum geplanten Öffnungstermin Mitte Mai - sofern die Corona-Pandemie es zulässt - abgeschlossen sind. Die Fertigstellung des Eltern-Kind-Bereiches wird voraussichtlich erst im Juni erfolgen, da hier umfangreichere Baumaßnahmen erforderlich sind“, so Erster Stadtrat Michael Gerheim abschließend.

Malteser
…weil Nähe zählt.

Menüservice
Tägliche Lieferung warmer Mahlzeiten.
Auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Probewoche zum halben Preis

Malteser Hilfsdienst e.V.
Tel.: 06104 406790 · Internet: www.malteser-offenbach.de
E-Mail: menueservice.obertshausen@malteser.org

HENG u. EHMIG
NATURSTEIN GmbH
GRABSTEINE MARMOR-GRANIT

Wir fertigen und verlegen nach Ihren Wünschen:
- Grabdenkmäler
- Fensterbänke, Böden
- Treppen, Küchenarbeitsplatten
- Wandverkleidungen
- Bäder aus Naturstein

63533 MAINHAUSEN
Mainflingen · Dieselstraße 12
Tel. 06182/22576
Fax 061 82/20 0118

Pflegefall … ?
Wir liefern mehr als nur ein Hilfsmittel !

- Beratung – individuell und persönlich
- Bedarfsermittlung und Wohnraumberatung
- Klärung der Kostenübernahme Pflege- oder Krankenkasse
- Vermietung von Reha- Hilfsmittel
- Reparaturservice in eigener Werkstatt

Gundermann
Unser Lächeln hilft

Aschaffenburg	Heinsestr. 5	☎ 06021 3391-23
Großostheim	Breite Str. 29	☎ 06026-9997950
Großwallstadt	Großostheimer Str.	☎ 06022 71109
Seligenstadt	Einhardtstr. 11	☎ 06182 9608250

www.gundermann-reha-team.de

Schlafen Sie wieder mit hohem Komfort

Bei uns finden Sie eine Vielfalt an Komfort- und Seniorenbetten, in Holz, gepolstert oder als Komplette Einheit mit Unterfederung und Matratze.
Auf Wunsch liefern wir Ihnen Ihr Seniorenbett mit einer Aufstehhilfe, oder bauen diese in Ihr vorhandenes Bett ein. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Für weiter Informationen, Anfragen bzw. einer Beratung auch vor Ort, stehen wir Ihnen gerne jederzeit zu Verfügung. Wir helfen Ihnen mit Rat und Tat und freuen uns auf Ihren Anruf.

- Komfortbetten
- Seniorenbetten
- Bettrahmen
- Matratzen
- Schlafsofas
- Bett-Liftsysteme

fischer Schlafkomfort

mit ausgeschlafenen Grüßen

Joachim Fischer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Ausstellung!

www.fischer-schlafkomfort.de
☎ 0 61 06 / 624 98 97
Heinrich-Sahm Str. 10, 63110 Rodgau-Hainhausen

Inhaber: Thorsten Thieme e.K.

Marktplatz 4
63500 Seligenstadt
Tel. 06182-3308

ÜBER 200 JAHRE
STADT APOTHEKE SELIGENSTADT
EHEMALIGE KLOITER-APOTHEKE
THORSTEN THIEME E.K.
AM PULS DER ZEIT

- durchgehend geöffnet
- kostenloser Lieferservice
- Kompressionsstrumpf-Anmessung
- Milchpumpenverleih
- Babywaagenverleih

info@stadt-apotheke-seligenstadt.de
www.stadt-apotheke-seligenstadt.de
www.facebook.com/stadtapothekeseligenstadt

CURA Pflegehaus Seligenstadt GmbH

... mehr als nur Pflege

Henri-Dunant-Straße 13 · 63500 Seligenstadt
Telefon 06182/9320 · info@cura-pflegehaus.de

SCHMERZFREI OHNE OPERATION

Über 90% aller Schmerzen müssen nicht sein und können ohne Operation und ohne Medikamente beseitigt werden.

Informieren Sie sich jetzt!

Liebscher & Bracht
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN

Züleyha Demir
Heilpraktikerin & Psychoonkologin

Naturheilpraxis für
Psychoonkologie & Massage

Bahnhofstr. 31 | Seligenstadt
Tel. 06182-8988788
www.schmerzspezialisten-seligenstadt.de

4 Wochen kostenlos testen! Der Johanniter-Hausnotruf.

Ich bleibe ich,
in den eigenen vier Wänden!
Und die Johanniter sorgen im Fall
der Fälle für professionelle Hilfe.
Eine Sorge weniger - für mich und meine Familie.

Servicenummer: 0800 72 37 377 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/offenbach

JOHANNITER
Regionalverband
Offenbach

Sichern Sie sich unser Aktionsangebot gegen Vorlage dieses Coupons! Stichwort: Seniorenmagazin „Für uns".

PflegeKräftig
HÄUSLICHER PFLEGEDIENST

- Körperpflege
- Behandlungspflege
- Pflegeberatung
- Hausnotruf

Am Reitpfad 23
63500 Seligenstadt
Tel: 06182 9554655
info@pflegekraeftig.de
www.pflegekraeftig.de

Ambulante Pflege in Seligenstadt, Hainburg und Mainhausen

Trost spüren – Ruhe geben
ERD • FEUER • SEE
BESTATTUNGEN

ABSCHIED NEHMEN –
ein schwerer Weg.

Fragen und Ängste
belasten Sie in Ihrer Trauer.

Wenden Sie sich vertrauensvoll
mit Ihren VORSTELLUNGEN und
WÜNSCHEN an uns!

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.

PIETÄT VOLKER WINKLER
Telefon: 06182 – 35 53
Kortenbacher Weg 9 • 63500 Seligenstadt

Rückblicke

Ludwig Bungert ist Ende Januar kurz vor seinem 92. Geburtstag verstorben. Friedlich eingeschlafen, wie seine Familie mitteilte. Mit Ludwig Bungert ist eine Seligenstädter Persönlichkeit gegangen. Er hat seine geliebte Heimatstadt in besonderer Weise geprägt. Als Mensch, als Lehrer, als Ehrenamtler, als Sportler, als Trainer und Funktionär, als Vereinsmensch und als Mundartdichter.

Für diese Zeitung war er durch seine Seligenstädter Munartgedichte von Anbeginn eine Bereicherung und wird es zum Glück auch bleiben. Seine Hinterbliebenen haben ausdrücklich zugesichert, dass wir weiterhin seine Gedichte veröffentlichen dürfen. Der hinterlassene Fundus ist seiner Kreativität entsprechend groß. Vielen Dank an dieser Stelle an die Familie Bungert! Wir veröffentlichen in dieser Ausgabe bewusst das Gedicht „De (ie) Fußball-Opa (Oma)“, da der Verstorbene begeisterter Fußballer, Sportler und Nachwuchsförderer gewesen ist.

Jahrzehnte lang war Ludwig Bungert in der Einhardstadt Lehrer und das mit großer Leidenschaft. Den Auftrag, dass keiner die Schule ohne intellektuelles Rüstzeug verlassen darf, den hat er ernst genommen. Und zwar nicht, damit er seinen Lehrplan erfüllt, sondern damit die Abgängerinnen und Abgänger aus ihrem Leben etwas machen können. Für diese Ziel galt es auch mal einen aufsässigen Teenager zu disziplinieren und einen Faulpelz anzutreiben. Alle werden es ihm später gedankt haben, diesem Lehrer, dem die Zukunft der Schülerinnen und Schüler nicht egal war.

Mit großem Vergnügen hat Ludwig Bungert in einem Gespräch erzählt, dass er einen Schüler nach weit über einem Jahrzehnt das erste Mal wieder auf Seligenstadt Straßen gesehen hatte. Der junge Schulabgänger war direkt nach seinem Abschluss weggezogen. Der Mann, mittlerweile um die 30 Jahre alt, schlenderte genüsslich rauchend durch die bekannten Gassen seiner alten Heimat, als er plötzlich vor seinem ehemaligen Lehrer stand. Reflexartig ließ er die Kippe hinterm Rücken verschwinden. Beide haben daraufhin herzlich gelacht - die Zigarette fertig geraucht, hat der ehemalige Schüler dennoch nicht….

Als Ludwig Bungert im Jahr 2016 das Buch „Sellistoad – so war´s, so isses“ herausgebracht hat, schrieb ihm Bürgermeister Dr. Daniell Bastian folgendes Grußwort:

„Mundart“ ist nach Definition des Onlinelexikons Wikipedia eine lokale oder regionale Sprachvarietät. Das ist sicherlich richtig. Allerdings ist Mundart weit mehr, als diese nüchterne Begriffserklärung vermuten lässt. Sie spiegelt Heimatverbundenheit, sie drückt Individualität und Persönlichkeit aus und sie ist ein Zeichen von Verwurzelung. Sie sollte unbedingt erhalten bleiben und darf nicht in Vergessenheit geraten.

Daher freut es mich sehr, dass Ludwig Bungert sich der „Seligenstädter Sprache“ bedient und Mundartgedichte über Orte, Geschehnisse, Institutionen, Eigenarten, Spezialitäten und Menschen aus seiner Heimat verfasst und in diesem Buch zusammengetragen hat. Er schafft damit eine historische Quelle, humorvoll interpretiert von einem Zeitzeugen. Eine ganz wundervolle Sammlung, auch für Nicht-Seligenstädter!

Seit vielen Jahren schon verfasst Ludwig Bungert seine Seligenstädter Mundartgedichte und wir dürfen sie regelmäßig in unserer städtischen Senioren-Zeitschrift „FÜR UNS“ abdrucken. Dafür bin ich ihm sehr dankbar. Ich weiß aus vielen Gesprächen, dass sie sehr gerne gelesen und regelmäßig in Seniorengruppen vorgetragen werden.

Mundart ist allerdings im Idealfall eine generationsübergreifende Leidenschaft. Gerade in Seligenstadt werden Traditionen lebendig gehalten. Daher bin ich sicher, dass Mundart bei uns nicht aussterben wird. Das Buch „Sellistoadt – so war`s, so isses“ trägt jedenfalls seinen Teil dazu bei.

„Mir gefällt moai Sellistoadt“ – spricht Ludwig Bungert am Schluss seines Buches sicherlich vielen Leserinnen und Lesern aus der Seele - und mir auch!

Auf rund 140 Seiten führen 51 Gedichte durch Seligenstädter Zeiten, Straßen und Plätze und enden mit einer „Lieweserklärung on Sellistoadt“.

Der Gedichtband ist in der Tourist-Info für 9.99 Euro erhältlich.

Der Seligenstädter Seniorenbeirat sagt Danke!

Liebe Seligenstädterinnen und Seligenstädter,
über die Corona-Maßnahmen und deren Auswirkungen auf uns alle wird täglich in der Presse geschrieben. Wir aber wollen heute über das Gute, das so viele Menschen tun, sprechen und Danke sagen:
Danke an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Krankenhaus, in den Arztpraxen, den Seniorenheimen und den ambulanten Pflege- und Betreuungsdiensten. Sie alle sorgen trotz schwerer Umstände unermüdlich jeden Tag dafür, dass kranke, schwache und pflegebedürftige Menschen gut versorgt sind.
Danke an alle pflegenden Angehörige, die sich trotz eingeschränkter Tagesangebote Tag und Nacht für ihre Lieben da sind, ihre eigenen Bedürfnisse zurückstellen und oft an der Belastungsgrenze sind.
Danke an die Menschen in Nachbarschaft, Familie und Freundeskreis, die sich umeinander kümmern.
Danke an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Geschäften, Gewerben und im Personenverkehr, die Sorge tragen, dass wir in unserem täglichen Leben gut versorgt sind.
Danke an alle Polizistinnen und Polizisten, Feuerwehrfrauen- und Männer, die sich um unsere Sicherheit kümmern.
Danke an alle Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher, die auch im Lockdown den Kontakt zu unseren Kindern hielten und sie unter schwierigen Bedingungen unterrichten und betreuen.
Danke an die Stadtverwaltung, die sich auch in Krisenzeiten um die Belange der Bürgerinnen und Bürger kümmert.
Danke an alle Berufsgruppen und Dienstleister, die nicht alle einzeln genannt werden können, die sich aber alle dafür sorgen, dass das Leben in unserer Stadt gerade jetzt lebenswert ist.
Danke an die Impfteams und Corona-Tester, die unermüdlich helfen, das Virus einzudämmen.
Danke an alle Menschen, die die Vorgaben auch weiterhin ernst nehmen, genügend Abstand halten, Masken tragen und auf die Hygiene achten.
Machen wir gemeinsam weiter so, können weitere Lockerungen folgen und wir uns alle bald wieder treffen und gemeinsam etwas unternehmen.
In der Zwischenzeit sind wir gerne für Sie telefonisch erreichbar. Unsere Telefonnummern erfahren Sie über die städtische Seniorenberaterin Anke van den Bergh, 06182/ 875100.

Bitte bleiben Sie gesund, hoffnungsvoll und geduldig.
Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats

Dieses Foto wurde vor der Corona-Pandemie erstellt.

Dieter Seng (Turngesellschaft 1895 e.V.), Jürgen Götz (Sportvereinigung 1912 e.V.), Hubert Winter (Sportfreunde Seligenstadt e.V.), Rupert Steegmüller (Altenclub Seligenstadt), Horst Happel (Basilika Pfarrei), Gertrude Höhner-Berlenbach (Ev. Kirchengemeinde Seligenstadt), Wilma Neu (Kath. Kirchengemeinde St. Marien), Wilhelmine Giel (Kath. Kirchengemeinde St. Margareta), Brunhilde Reuter (Kath. Kirchengemeinde St. Cyriakus), Norbert Weis (VDK Ortsgruppe Seligenstadt), Frank Kollmus (Caritasverband Offenbach), Bernd Michael (DRK Ortsvereinigung Seligenstadt), Christa Schmidt (Hilfe Füreinander Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.). und als freie Mitglieder per Magistratsbeschluss Anneliese Gruber, Peter Lehmann, Claus Schlatter und Dr. Rainer Teubner. Weiter gehören gemäß Geschäftsordnung dem Beirat an Bürgermeister Dr. Bastian, Philipp Giel als Vorsitzender des Ausschusses für Bildung, Soziales und Kultur und Anke van den Bergh als Vertreterin des Fachamtes für Kinder, Senioren, Sport und Kultur.

Gedicht

De (ie) Fußball-Opa (Oma)

De Enkel is im Sport e Ass,
es Wocheend bestätigt das.
Mit seiner Mannschaft kickt er doll,
hehscht annern Teams die Kiste voll.
De Opa lesst sich's ned entgieh,
om Samsdoahch mescht zum Spiel er hie
un regt sich uff, wann's mohl ned klappt,
de Kloahne mohl denähwe dabbt.

Un zittert mit: „Verdammt noch mohl,
de Gäschner, der schejßt ach e Gohl."
Rennt dann uffs Feld, waller entsetzt,
wann oahner sich om Boah verletzt.
Holt Wasser färr die trockne Kehle,
bamm Tor dohd er om laut'ste grehle
un klatscht als wäre er verrickt,
de Bou, den hedder fast erdrickt.

Stellt, wenn es sein muss, sann kloahne Enkel
unmissverständlich in de Senkel.
Un hodd die Mannschaft dann gesiegt,
isser de ganze Doahch vergniegt.
Zum Transport, des uff die Schnelle,
dohd er sei Auto zur Verfügung stelle.
Mecht de Chauffeur, mit sichrer Hand,
fährt er die Buwe iwwers Land.

So sann die Opas färr de Sport
unersetzlich, druff mei Wort.
Mit Hilfe der Begeisterung
bleiwe se ach im Alter jung.

Wieder einmal hatten wir viele Einsendungen bei unserem Sudoku Rätsel und das Losglück musste entscheiden.

Unter den 13 Frauen und 7 Männern aus den Städten Seligenstadt, Mainhausen, Hainburg, Rodgau und Hanau wurde von der neuen Mitarbeiterin in der Öffentlichkeitsarbeit Jessica Halbritter - sie ist damit automatisch auch neues Mitglied im Redaktionsteam der FürUns-, eine Dame aus Seligenstadt gezogen.

Freuen kann sie sich über Seligenstadt-Pin,- Magnet und -Aufkleber.

Herzlichen Glückwunsch!

NOTDIENSTE

Seligenstadt

Mai - Juli

In Seligenstadt, Klein-Welzheim und Froschhausen ist das Datum jeweils in GRÜN gedruckt. Die Apotheken außerhalb Seligenstadts sind ROT gekennzeichnet.

Palatium-Apotheke
Hubert Rüll e.K.

Palatiumstraße 3
63500 Seligenstadt
Tel 06182-3768
Fax 06182-898498

Inh. H. Helene Rüll

www.palatium-apotheke.de
info@palatium-apotheke.de

Erste Hilfe

Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer, Erste Hilfe, Rettungsdienst	112
Polizeistation Seligenstadt	0 61 82 / 8 93 00
Giftnotruf	0 61 31 / 192 40
Ärztlicher Notdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	018 05 / 60 70 11
Asklepios Klinik Seligenstadt	0 61 82 / 83-0
Emma-Klinik Seligenstadt	0 61 82 / 96 00
Klinikum Aschaffenburg	0 60 21 / 3 20
Klinikum Hanau	0 61 81 / 2 96 - 0
Stadtkrankenhaus Offenbach	0 69 / 8 40 50
Tierärztliche Klinik	0 61 82 / 2 10 26
EVO-Störungsdienst Strom	08 00 / 80 60 30 30
ZWO-Störungsdienst Wasser	0 61 06 / 6 99 50
Schlüsseldienst KÖS, Tag & Nacht	01 78 / 4 88 80 90
Kartenverlust: Sperr-Notruf	116 116
Stadtverwaltung Seligenstadt	0 61 82 / 87- 0

MAI

1	SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
2	FLORA-APOTHEKE FROSCHHAUSEN Seligenstädter Straße 1, Telefon 82 62 58
3	PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
4	GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
5	ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
6	SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
7	STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT Marktplatz 4, Telefon 33 08
8	ST.-KILIAN-APOTHEKE MAINFLINGEN Brüder-Grimm-Straße 23, Tel. 8 93 65
9	STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT Marktplatz 4, Telefon 33 08
10	SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
11	ST.-KILIAN-APOTHEKE MAINFLINGEN Brüder-Grimm-Straße 23, Tel. 8 93 65
12	FLORA-APOTHEKE FROSCHHAUSEN Seligenstädter Straße 1, Telefon 82 62 58
13	ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN Puiseauxplatz 1, Telefon 0 61 06 / 7 27 67
14	GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN Hamburger Straße 1, Tel. 0 61 06 / 7 20 40
15	EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 0 61 06 / 2 45 49
16	PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN Feldstraße 46, Tel. 0 61 06 / 6 66 88 70
17	NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM Hintergasse 11, Telefon 0 61 06 / 36 66
18	STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 61 06 / 92 61
19	LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN Fahrstraße 57, Telefon 0 60 73 / 25 34
20	APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN Schillerstraße 11-13, Telefon 0 61 06 / 51 52
21	VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
22	EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
23	GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
24	TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN Pfortenstraße 19, Telefon 2 51 00
25	EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
26	SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
27	BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
28	TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN Pfortenstraße 19, Telefon 2 51 00
29	PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
30	BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
31	PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT Palatiumstraße 3, Telefon 37 68

JUNI

1	GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
2	ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN Puiseauxplatz 1, Telefon 0 61 06 / 7 27 67
3	GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN Hamburger Straße 1, Tel. 0 61 06 / 7 20 40
4	EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 0 61 06 / 2 45 49
5	PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN Feldstraße 46, Tel. 0 61 06 / 6 66 88 70
6	NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM Hintergasse 11, Telefon 0 61 06 / 36 66
7	STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 61 06 / 92 61
8	LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN Fahrstraße 57, Telefon 0 60 73 / 25 34
9	APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN Schillerstraße 11-13, Telefon 0 61 06 / 51 52
10	ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
11	STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT Marktplatz 4, Telefon 33 08
12	ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
13	STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT Marktplatz 4, Telefon 33 08
14	SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
15	SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
16	FLORA-APOTHEKE FROSCHHAUSEN Seligenstädter Straße 1, Telefon 82 62 58
17	ST.-KILIAN-APOTHEKE MAINFLINGEN Brüder-Grimm-Straße 23, Tel. 8 93 65
18	VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
19	SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
20	FLORA-APOTHEKE FROSCHHAUSEN Seligenstädter Straße 1, Telefon 82 62 58
21	EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
22	ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN Puiseauxplatz 1, Telefon 0 61 06 / 7 27 67
23	GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN Hamburger Straße 1, Tel. 0 61 06 / 7 20 40
24	EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 0 61 06 / 2 45 49
25	PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN Feldstraße 46, Tel. 0 61 06 / 6 66 88 70
26	NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM Hintergasse 11, Telefon 0 61 06 / 36 66
27	STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 61 06 / 92 61
28	LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN Fahrstraße 57, Telefon 0 60 73 / 25 34
29	APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN Schillerstraße 11-13, Telefon 0 61 06 / 51 52
30	BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02

Der Notdienst beginnt um 8.30 und endet um 8.30 Uhr!

JULI

1	TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN Pfortenstraße 19, Telefon 2 51 00
2	PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
3	ST.-KILIAN-APOTHEKE MAINFLINGEN Brüder-Grimm-Straße 23, Tel. 8 93 65
4	VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
5	SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
6	GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
7	ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
8	STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT Marktplatz 4, Telefon 33 08
9	SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
10	EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
11	BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
12	ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN Puiseauxplatz 1, Telefon 0 61 06 / 7 27 67
13	GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN Hamburger Straße 1, Tel. 0 61 06 / 7 20 40
14	EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 0 61 06 / 2 45 49
15	PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN Feldstraße 46, Tel. 0 61 06 / 6 66 88 70
16	NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM Hintergasse 11, Telefon 0 61 06 / 36 66
17	STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 61 06 / 92 61
18	LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN Fahrstraße 57, Telefon 0 60 73 / 25 34
19	APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN Schillerstraße 11-13, Telefon 0 61 06 / 51 52
20	ST.-KILIAN-APOTHEKE MAINFLINGEN Brüder-Grimm-Straße 23, Tel. 8 93 65
21	FLORA-APOTHEKE FROSCHHAUSEN Seligenstädter Straße 1, Telefon 82 62 58
22	VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
23	EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
24	TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN Pfortenstraße 19, Telefon 2 51 00
25	SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
26	BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
27	TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN Pfortenstraße 19, Telefon 2 51 00
28	PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
29	GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
30	ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
31	GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67

idee und graphische gestaltung: rainer alt

Liebe Leserin, lieber Leser,

meine Gedanken, die ich mit Ihnen teilen möchte, machte ich mir vor Ostern mit Blick auf den Sommer. Vieles ist seit einem guten Jahr unwägbar geworden. Es beginnt bei „Kleinigkeiten“: Wie plane ich meine Einkäufe? Werden bestimmte Alltagsgüter wie Klopapier oder Mehl knapp? Und führt zu weiterreichenderen Fragen: Wie pflege ich meine Kontakte zur Familie und zu Freunden? Kann ich einen Urlaub buchen? Wie lange reichen meine Reserven, wenn diese situationsbedingt angegriffen werden müssen?
Mit einer gewissen Ironie möchte ich sagen, das sind alles spannende Fragen, die nicht nur mich in Anspannung bringen.
Am liebsten möchte ich die Verantwortung dafür auf „die da oben abschieben“, doch das macht es nicht besser und ist wohl auch nicht ganz fair, wenn ich mir überlege, wie wohl ich die komplexen Probleme im Einklang mit vielen unterschiedlichen Interessen lösen könnte. Mein Bedürfnis nach Kritik bleibt, auch wenn diese gegebenenfalls ins Leere läuft.

Unwägbarkeiten im Leben, das wissen wir alle, gab es schon immer und wird es auch immer geben. Doch das damit verbundene Empfinden ausgeliefert zu sein ist ein unschönes, manchmal bedrohliches Gefühl.
Wenn wir Menschen uns unkritisch durch Politik, Einrichtungen, Behörden, Versicherungen, Banken, Medizin und auch Kirche in Sicherheit wiegen lassen, dann bekommt Vertrauen einen Knacks.

Vielleicht haben wir als Menschen unserer Zeit uns zu leicht und gerne in Sicherheit wiegen lassen. Vielleicht hat sich die Haltung der Selbstverständlichkeit in die eigene Lebenshaltung eingeschlichen. Vielleicht ist durch Wohlstand und vermeintlichem Frieden der Warnreflex der Eigenverantwortung blockiert worden.

Mir persönlich hilft der Blick auf manche Psalmen, z.B. Psalm 1 (Glücklich der Mensch, der seinen Rat nicht ausschließlich im Menschen sucht) oder Psalm 23 (...auch wenn ich durch manches Schattental gehen muss, fürchte ich nichts Böses).
Ich verstehe die Psalmen nicht als „Gotteskeule“ - das ist mir wichtig für all diejenigen, denen Gott fremd (geworden) ist - sondern als eine Re-Inspiration, Lebensumstände zu hinterfragen ohne dass mir die gar nicht heile Welt hoffnungslos zerfällt.
Ostern 2021 liegt nun hinter uns, der Sommer wird wie er wird. Die Hoffnung, daraus das Bestmögliche zu machen, liegt in meinen, in unseren, in Ihren Händen.
Das WIRKLICH werden zu lassen ist mir jedenfalls lieber, als darauf zu warten, dass andere mir ermöglichen, wovon ich TRÄUME.

Gottvertrauen bedeutet Vertrauen in das eigene Leben zu gewinnen - ohne falsche Sicherheiten.

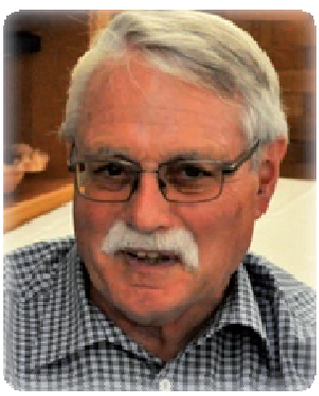
So ein Vertrauen wünsche ich uns und Ihnen allen.

Holger K. Allmenroeder, Pfarrer

HILFE FÜREINANDER
Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

Vereinsnachrichten Nr. 92 Mai 2021

Liebe Leserinnen und Leser,



seit einem Jahr hat sich unser Leben durch die Corona-Pandemie nun stark verändert und ein Ende ist nicht abzusehen. Immerhin gibt es jetzt gerade für die ältere Generation einen Hoffnungsschimmer durch die Impfungen, auch wenn wir uns dabei ein schnelleres Vorankommen gewünscht hätten. Sicherlich geht es Ihnen manchmal auch so, dass Sie sich von den täglichen Corona-Nachrichten in allen Medien geradezu erschlagen fühlen und eigentlich nichts mehr davon hören wollen. Aber wir können dem allem nicht entgehen, auch wir von HILFE FÜREINANDER müssen unser Handeln nach der aktuellen Situation und den geltenden Bestimmungen ausrichten. So mussten wir leider die für April vorgesehenen Veranstaltungen absagen und wie es weitergeht, ist zum jetzigen Zeitpunkt vor dem Redaktionsschluss noch nicht klar. Beachten Sie deshalb bitte die aktuellen Aushänge im Schaukasten an der Tür zum Büro in der Wolfstraße und informieren Sie sich, wenn möglich, auch über unsere Homepage (www.hilfe-fuereinander,de) und im Seligenstädter Heimatblatt. Unser Büro wollen wir weiterhin zu den gewohnten Zeiten für Sie offen halten.

Hinweisen möchten wir Sie auch auf die in dieser Ausgabe abgedruckte Bitte, Änderungen Ihrer persönlichen Daten zeitnah unserem Büro mitzuteilen, wenn wir nichts von den Veränderungen wissen, kann es sonst zu Missverständnissen kommen.

Trotz aller gegenwärtigen Schwierigkeiten wollen wir nicht vergessen, dass nun, beginnend mit dem Mai, die normalerweise besonders schönen Monate vor der Tür stehen. Die Natur schmückt sich mit frischem Grün und einer Fülle von Blüten und die Temperaturen werden angenehmer. Nutzen Sie diese Zeit, schauen Sie nach den grünen Plätzen in Seligenstadt, bewundern Sie die Tulpen-Pracht im Klosterhof – das ist nicht nur wohltuend für die Augen, sondern kann auch unserer Seele guttun.

In diesem Sinne, herzliche Grüße, wir wünschen Ihnen eine gute Zeit.

Gabriele Laube *Christoph Becker*

Schmetterling

Es war einmal ein buntes Ding
ein so genannter Schmetterling.
Der flog wie alle Falter
recht sorglos für sein Alter.
Er nippte hier – er nippte dort
und war er satt, so flog er fort.

Flog zu den Hyazinthen
und schaute nicht nach hinten.
So kam‘s, dass dieser Schmetterling
verwundert war, als man ihn fing.

Heinz Erhardt

Änderung der persönlichen Daten

In letzter Zeit ist es ein paarmal vorgekommen, dass unsere Helfer beim Austragen der Zeitung FÜR UNS oder der Geburtstagskarten oder auch bei Anrufen zum Geburtstag Mitglieder nicht gefunden haben, weil diese an der angegebenen Adresse nicht mehr wohnten, die Namensschilder entfernt waren und / oder niemand auf Klingeln reagierte. Auch Nachbarn konnten oder wollten häufig keine Auskunft über den Verbleib der gesuchten Mitglieder geben.

Für die Austräger ist es sehr frustrierend, wenn sie vor verschlossenen Türen stehen und nicht weiterkommen.

Daher bitten wir Sie, die Mitglieder und eventuell auch Angehörige, uns möglichst schnell zu informieren:

→ wenn sich ihre Adresse geändert hat, sie umgezogen sind
→ wenn Sie eine neue Telefonnummer haben
→ wenn Sie die Bank gewechselt haben
→ wenn jemand verstorben ist.

Also: Bitte melden Sie uns – für den Verein wichtige – Änderungen Ihrer persönlichen Daten, damit wir Ihnen auch weiterhin Informationen und Glückwünsche zukommen lassen können.

Der Vorstand sagt „Danke“!

Nachtrag zum „Gebet eines älter werdenden Menschen“

Im letzten Heft von FÜR UNS (Ausgabe Nr. 60, Februar /März / April) haben wir das „Gebet eines älter werdenden Menschen“ abgedruckt. Damals wussten wir nicht, was wir heute dank aufmerksamer Leser/innen wissen, nämlich, wer die Verfasserin dieses Gebetes ist.

Wir erhielten den Hinweis, dass dieses Gebet von **Teresa von Avila** stammt. Sie lebte von 1515 bis 1582 in Avila in Spanien und ist seit 1622 die Schutzpatronin von Spanien. Sie war eine Nonne in einem Karmelitinnen-Kloster in ihrer Heimatstadt und sie gründete selbst weitere Klöster in Spanien. Sie war eine gebildete Frau, veröffentlichte zahlreiche Schriften und wurde 1622 heiliggesprochen. Papst Paul VI. ernannte sie 1970 zur ersten weiblichen Kirchenlehrerin.

Das Erstaunliche heute ist, dass man anhand dieses Gebetes sehen kann, dass sich die Menschen vor rund 500 Jahren mit ganz ähnlichen Gedanken und Sorgen beschäftigten wie wir sie heute auch haben oder haben könnten.

Wir sagen also „danke schön“ an die zwei aufmerksamen Leserinnen, die aufgepasst und uns informiert haben.
Und wir freuen uns, wenn Sie uns auch weiterhin eine Rückmeldung geben, wenn Ihnen etwas auffällt, was nicht ganz stimmt oder eine Ergänzung vertragen kann, was hoffentlich nicht all zu oft sein wird!

Gabriele Laube

Änderungshinweis zu einer Veranstaltung:

In unserem Veranstaltungsplan hat sich der„Fehlerteufel“ eingeschlichen, weshalb eine Korrektur erforderlich ist. Der Fehler wurde durch aufmerksame Leser/innen bemerkt.
Es betrifft den Anmeldetermin für unseren Tagesausflug in das Ahrtal und nach Andernach, der nicht am Sonntag, den 16. Mai 2021, sondern richtigerweise am Montag, dem 17. Mai 2021, ist.

Außerdem wurden die Kosten angepasst. Die Preise für die Fahrt betragen nun 35,00€ für Mitglieder und 40,00€ für Nicht-Mitglieder.

Veranstaltungen bei HILFE FÜREINANDER

Wie Sie alle wissen, können zurzeit leider keine Veranstaltungen stattfinden, bei denen viele Menschen in engen Räumen zusammenkommen. Zwar haben wir eine leise Hoffnung, dass wir die für Mai geplante Veranstaltung „Rückblick: Salzkammergut“ am 27. Mai 2021 Ihnen wieder anbieten können und im Juni die Radtour am 10. Juni und die Tagestour am 17.Juni 2021. Wir wissen auch das noch nicht sicher, es ist wie gesagt nur eine Hoffnung! Berichte über Veranstaltungen können wir hier in dieser Ausgabe auch nicht abdrucken – es gab ja nichts, worüber man berichten könnte.

Damit wir nicht ganz vergessen wie das mal war, wenn wir zu einer Veranstaltung zusammengekommen sind, haben wir vom Redaktionsteam ein paar Bilder zusammengestellt, die in Ausschnitten zeigen, wie es einmal gewesen ist und wie es wieder sein könnte. Wir verbinden damit die Hoffnung, dass wir uns bald wieder sehen können und neue Bilder und Berichte entstehen können. Dann hätten wir für die neue Ausgabe auch etwas, worüber wir schreiben können.

Gabi Laube

Veranstaltungsplan 2021 (unter Vorbehalt)

Datum	Anmelden im Büro ab	Veranstaltung	Treffpunkt	Abfahrt / Beginn	Referent / Organisator	Preis / Person
verschoben	-	Mitgliederversammlung	verschoben		Vorstand	-
15. April	-	Informationsveranstaltung Reisen 2021	MGK	15.00 Uhr	W. Bergmann	-
16. April	-	Skatturnier	Frankfurter Hof	15.00 Uhr	L. Hillgärtner	3 €
27. Mai	-	Rückblick Salzkammergut 2019	MGK	15.00 Uhr	W. Bergmann W. Fischer	-
10. Juni	-	Radtour: Ziel offen	Marktplatz	15.30 Uhr	L. Hillgärtner H. Beckers S. Degen	-
17. Juni*	17. Mai	Tagestour Ahrtal/Andernach/Geysir	ev. Kirche	07.45 Uhr	H. Beckers	35 € 40 €**
15. Juli*	07. Juni	Halbtagestour Limburg/Dom/Schifffahrt	ev. Kirche	09:15 Uhr	G. Vollmer W. Bischoff	29 € 34 €**
22. Juli	-	Radtour: Ziel offen	Marktplatz	15.30 Uhr	L. Hillgärtner H. Beckers S. Degen	-
14. Aug.*	09. Juli	Sommerfest Gärtnerruh	Gärtnerruh´	17.00 Uhr	Chr. Schmidt G. Laube	9 €
26. Aug.	-	Radtour: Ziel offen	Marktplatz	15.30 Uhr	L. Hillgärtner H. Beckers S. Degen	-
06. bis 09. Sept.*	26. Juli / Anzahlung 50 bzw. 65€ **	Viertagestour Uckermark/Templin	ev. Kirche	06.00 Uhr	W. Bergmann	345 € 360 €**
16. Sept.	-	Radtour: Ziel offen	Marktplatz	15.30 Uhr	L. Hillgärtner H. Beckers S. Degen	-
07. Okt.	-	Volksliedersingen	MGK	15.00 Uhr	W. Bergmann	-
11. Nov.	-	offen	MGK	15.00 Uhr	W. Bergmann	-
12. Nov.	-	Skatturnier	Frankfurter Hof	15.00 Uhr	L. Hillgärtner	3 €
16. Dez.	-	Adventskaffee	Gr. Riesensaal	14.30 Uhr	Vorstand	-
29. Dez.	-	Wanderung zwischen den Jahren	Büro	11.00 Uhr	H. Beckers L. Hillgärtner	-

Stammtisch Donnerstag 18.00 Uhr TGS Gaststätte: 07. Januar / 04. Februar / 04. März / 01. April / 06. Mai / 03. Juni / 01. Juli / 02. September / 04. November / 02. Dezember

Spielenachmittag Montag 15.00 Uhr Frankfurter Hof:
04. u. 18. Januar / 01. u. 15. Februar / 01. u. 15. u.29. März / 12. u. 26. April / 10. Mai / 07. u. 21. Juni / 05. u. 19.. Juli / 02. u. 16. u. 30. August / 13. u. 27. September / 11. u. 25. Oktober / 08. u. 22. November / 06. u. 20. Dezember

Boccia Freitag 17.30 Uhr Klein-Krotzenburg Bocciahalle: 22. Januar / 26. Februar / 26. März

Kennzeichen *: Anmeldung im Büro erforderlich
Kennzeichen **: Inklusive Aufpreis für Nichtmitglieder

Mit der Teilnahme an einer dieser Veranstaltungen wird dem Verein die Erlaubnis erteilt, während der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen zu machen und diese Aufnahmen eventuell im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation, analog und digital, auf seiner Internetseite, in den Vereinsnachrichten und in der örtlichen Presse zu verwenden.
Mit dem Besuch der Veranstaltung ist Ihr Einverständnis gegeben.

Hilfsangebot Telefonsprechstunde

Seit November 2020 haben wir vom Vorstand den Mitgliedern von HILFE FÜREINANDER eine Art Telefon-Erzähl-Dienst angeboten. Jeweils 3x pro Woche haben Mitglieder des Vorstandes nachmittags auf Ihre Anrufe gewartet. Wir dachten, in dieser Corona-Zeit, in der man hauptsächlich zu Hause bleiben soll, möchte man vielleicht mal einfach nur mit jemandem reden oder etwas erzählen oder eine andere, vielleicht auch seine eigene, Stimme hören.
Wir haben dieses Angebot mehrmals in unseren Vereinsnachrichten in FÜR UNS und auch im Schaukasten vor unserem Büro in der Wolfstraße angekündigt.

Nur, es hat nie jemand angerufen!

Offensichtlich war das Rede-Bedürfnis doch nicht so groß, wie wir dachten. Es macht dann aber keinen Sinn, 2 Stunden im Büro auf Anrufe zu warten und nichts geschieht.
Deshalb haben wir das Angebot Ende Februar wieder eingestellt.
Zur normalen Bürozeit Montag – Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr ist aber weiterhin jemand am Telefon zu erreichen, wenn Sie ein Anliegen haben. Auch dann kann man einfach mal erzählen.

Gabriele Laube
(für den geschäftsführenden Vorstand)

Fotonachweise: Verein und „www“

Ansprechpartner im Vorstand

		Telefon:
Geschäftsführender Vorstand:		
	Christoph Becker	67237
	Gabriele Laube	897883
Schatzmeister:	Peter Allmann	220210
Schriftführerin:	Margot Dietz	3392
Beisitzer:	Helmut Beckers	24485
Beisitzer:	Walter Bergmann	21929
Beisitzerin:	Maria Kollmann	25526
Beisitzerin:	Christa Schmidt	22843
Beisitzerin	Gudrun Störger	01578-9180769
Beisitzer:	Gernold Vollmer	26256
Beisitzer:	Wolfgang Bischoff	22356

Impressum

Herausgeber:	HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V. Aschaffenburger Straße 1 63500 Seligenstadt
Telefon:	06182-200502
E-Mail:	seligenstadt@hilfe-fuereinander.de
Internet:	www.hilfe-fuereinander.de
Bürozeiten:	Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
Geschäftsführender Vorstand:	
	Christoph Becker, Gabriele Laube
Redaktion:	Gabriele Laube, Volker Höhr
Verteiler:	Walter Bergmann
Bankverbindung:	SPK Langen-Seligenstadt
BIC	HELADEF1SLS
IBAN	DE02 5065 2124 0011 1116 30
Vereinsregister:	VR 4639 AG Offenbach

Christliches Sozialwerk
Harreshausen e.V.

Wir brauchen deine Unterstützung - gerade in dieser besonderen Zeit!

Möchtest du in der Nähe arbeiten oder sogar eine Ausbildung bei uns machen? Dann komm zu uns. Wir bieten Jobs in vielfältigen Bereichen:

- ✔ In der mobilen und stationären Pflege (Quereinsteiger willkommen)
- ✔ In Senioren-Wohngemeinschaften
- ✔ In der Betreuung von Senioren

Schau mal bei **jobs.cswh.de** vorbei.

Wir sind für die Menschen da.
0 60 73 – 72 86 111
www.cswh.de

CARITASVERBAND
Offenbach/Main e.V.

caritas

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Stundenweise Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz
- Allgemeine Lebensberatung
- Seniorenberatung
- Katholische Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft und in Notsituationen
- Mobile Soziale Hilfsdienste
- Familienentlastende Dienste und Assistenz für Menschen mit Behinderungen
- Familienpflegehelferinnen-Kreis

Caritas Seligenstadt
Beratung - Hilfe -
Sozialstation / Ambulante Pflege

Kolpingstraße 36-38
63500 Seligenstadt
Tel. 06182 / 26 280 oder 26 289

Malteser
…weil Nähe zählt.

Hausnotruf
vor Ort
Hilfe auf Knopfdruck

Jetzt 2 Monate gratis!
Stichwort „Seniorenmagazin Seligenstadt“

Malteser Hilfsdienst e.V.
Tel.: 06104 406790 · Internet: www.malteser-offenbach.de
E-Mail: hausnotruf.obertshausen@malteser.org

Ihr kompetenter Partner seit über 25 Jahren!

„Der mit dem GRÜNEN LOGO!“

REINHOLD
KORB
IMMOBILIEN

Email: korb@korb-immobilien.de

Immobilienfachmann
Reinhold Korb
Grabenstr. 30
Seligenstadt
Tel. (0 61 82) 20 393
korb-immobilien.de

Ambulanter
Pflegedienst
Beike

Pflege.
Zuhause.
Individuell.

06182 / 94 82 660
www.pflegedienst-beike.de

Notrufe Seligenstadt

Polizei	110
Feuerwehr – Notarzt	112
Ärztliche Notdienstzentrale (hausärztliche Aufgaben) Asklepios-Klinik Langen-Seligenstadt Mittwochs 18.00 Uhr – donnerstags 7.00 Uhr Samstags, sonntags und an Feiertagen	19292
Polizeistation Seligenstadt	8930-0
Giftnotruf	06131 19240
Zahnärztlicher Notruf	01805 607011
Suchttelefon	0180 3652407
EVO Offenbach Stromstörungsdienst	0800 8060 3030
Wasserstörungsdienst, Stadtwerke Seligenstadt	877100
Störungsnotdienst Gas, Wasser, Strom 24h	69 213 88 110
Sperrnotruf für Kredit-, Bank- und EC-Karten	116116

Weitere wichtige Telefonnummern:

Rathaus Seligenstadt	87-0
Rathaus Seligenstadt, Ordnungsamt	873200
Rathaus Seligenstadt, Seniorenberatung	875100
Asklepios-Klinik Langen-Seligenstadt	83-0
Emma-Klinik	960-0
Telefonseelsorge	0800 1110222 (katholisch) 0800 1110111 (evangelisch)

SUDOKU

Zu jeder Jahreszeit bis ins hohe Alter!

Millionen Menschen trainieren mit dem japanischen Zahlenrätsel ihre grauen Zellen. Machen Sie doch auch mit! Und so geht's: Füllen Sie die Diagramme mit den Zahlen 1 bis 9 auf. Dabei darf jede Ziffer in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem 3 x 3-Feld nur einmal vorkommen. Bei SUDOKU müssen Sie kein Mathematiker sein – cleveres Kombinieren ist hier gefragt! TIPP: Benutzen Sie einen Bleistift, damit Sie Fehler mit einem Radiergummi schnell korrigieren können. Oder schreiben Sie die Zahlen probehalber klein in die Kästchen.

VIEL SPASS BEIM LÖSEN!

AUFLÖSUNG HEFT 60

8	7	3	1	2	5	6	4	9
1	5	6	4	9	8	3	2	7
4	9	2	3	6	7	8	1	5
6	4	1	2	5	9	7	3	8
5	3	8	7	4	1	2	9	6
7	2	9	6	8	3	4	5	1
3	6	7	5	1	2	9	8	4
9	1	4	8	3	6	5	7	2
2	8	5	9	7	4	1	6	3

Gewinnen Sie ein attraktives *Präsent* der STADT SELIGENSTADT

Lösen Sie nebenstehendes Sudoku und gewinnen Sie ein attraktives Präsent der Stadt Seligenstadt.

Schneiden Sie die untere Hälfte dieser Seite aus und ab die Post an die

STADT SELIGENSTADT, zu Händen Ilka Haucke, Marktplatz 1.

Einsendeschluss ist der 30. 6. 2021.

Absender:

Name _____

Vorname _____

Straße _____

Postleitzahl _____

Wohnort _____

	7			2	3		1	
5		3				4		6
4	9		6				7	
8		7	1	4				2
9			5		7			1
1				8	2	7		
	6				5		8	
2		4				6		7
7	8		3	6			5	

idee & graphische gestaltung: rainer alt

Interessenvertretung

Seniorenbeirat der Stadt Seligenstadt
Brunhilde Reuter, Sudetenstraße 2
63500 Seligenstadt, Tel.06182/ 899156

Stadtverwaltung Seligenstadt

Rathaus Öffnungszeiten, Marktplatz 1:
Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr
Telefonnummer: 06182/ 870

Verwaltungsstelle Froschhausen,
ehemaliges Rathaus, Seligenstädter Straße 40:
Mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Telefonnummer: 06182/ 878610

Verwaltungsstelle Klein-Welzheim,
Gästehaus der Metzgerei Kuhn, Hauptstraße 94:
Mittwochs von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Telefonnummer: 06182/ 878600

Bürgeramt Frankfurter Straße 100:
Öffnungszeiten:
Montag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr,
Dienstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr,
Mittwoch: 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr,
Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr,
Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr,
Nachmittags: Di und Do 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Samstag (nur Bereich Meldewesen) 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Telefonnummer: 06182/ 873500

Seniorenberatung der Stadt Seligenstadt
Amt für Kinder, Senioren, Sport & Kultur
Anke van den Bergh, Rathaus, Tel. 875100
E-Mail: seniorenberatung@seligenstadt.de

Wohngeld (nur Antragsabgabe)
Amt für Soziale Infrastruktur
Nachbarschaftshaus, Am Hasenpfad 31
63500 Seligenstadt, Tel 06182/ 874100
E-Mail: soziale-infrastruktur@seligenstadt.de

Beratung durch den Caritas-Verband

Caritasverband Offenbach e.V.
Allgemeine Lebensberatung Außenstelle
Kolpingstraße 36-38, 63500 Seligenstadt
Tel.: 06182/ 26289 (Beratungsstelle)
Tel.: 06182/26280 (Pflegedienst)
Öffnungszeiten: montags bis dienstags 8 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr, freitags 8 bis 13 Uhr
Die Außenstelle ist mit der Buslinie 86 zu erreichen
(Haltestelle Querstraße) www.caritas-offenbach.de/
beratung-und-hilfe/kreis-offenbach/

Psychologische Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel. 8956-0
für Erwachsene und Paare, Tel. 787411
Jakobstraße 5, 63500 Seligenstadt

Beratung und Begleitung durch die Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung

Asklepios Kliniken Langen-Seligenstadt GmbH
Dudenhöfer Straße 9, 63500 Seligenstadt Tel. 83-8771
Hospiztelefon: 0178/5646979 www.hospiz-seligenstadt.de Beratung jeden Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr Asklepios Klinik Seligenstadt (Dudenhöfer Straße), 1. Stock, im Übergang zur Geriatrie

Offenes Trauercafé der Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung, Im Haus Wallstraße, Raum im Erdgeschoss Wallstraße 38, 63500 Seligenstadt, An jedem ersten Samstag im Monat Jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr, Jeder und jede ist willkommen Hospiztelefon: 0178/ 56 46 979 www.hospiz-seligenstadt.de

GehSpräche der Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung, An jedem dritten Samstag im Monat lädt die Hospizgruppe zu „Gehsprächen“ ein. Treffpunkt ist in der Regel um 14 Uhr am Tannenhof in Klein-Krotzenburg (s. Presseankündigungen). Der Spaziergang dauert ca. eine Stunde und findet bei Wind und Wetter statt. Danach besteht das Angebot zu einer Einkehr. Offenes Angebot, Anmeldung nicht erforderlich.

Sozialpsychiatrische Beratung des Gesundheitsamtes

Kreis Offenbach Sozialpsychiatrischer Dienst
Gottlieb-Daimler Straße 10, 63128 Dietzenbach
Tel. 06074/8180-63792

Schuldnerberatung

Schuldnerberatungsstelle Dreieich
Hauptstraße 45, Tel. 06103/8336815
Beratungszentrum Puiseauxplatz 1
63110 Nieder-Roden, Tel. 06106/660090

Beratung behinderter Menschen

Kreis Offenbach Fachdienst Gesundheit
Werner-Hilpert-Straße 1, 63128 Dietzenbach
Tel. 06074/8180-1205

Sozialverband VdK

VdK Ortsverband Seligenstadt
E-Mail: ov-seligenstadt@vdk.de
Johann Wombacher, Tel.: 28761
VdK Ortsverband Froschhausen
Doris Murmann Tel.: 64357
E-Mail: Jodofried@t-online.de
VdK Ortsverband Klein-Welzheim
Jürgen Euler Tel.: 24766 Beratung und Infonachmittage: Am 1. & 3. Donnerstag im Monat von 15:30-18:00 Uhr in der Wallstr. 38 - 40, 63500 Seligenstadt
Terminvereinbarung für Beratung: J. Wombacher
Tel.: 28761 oder per E-Mail: ov-seligenstadt@vdk.de

Begleitdienste, Einkaufshilfen, kleinere Reparaturen etc.

HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

Aschaffenburger Straße 1, 63500 Seligenstadt
Tel. 200502, Internet: www.hilfe-fuereinander.de
E-Mail: seligenstadt@hilfe-fuereinander.de
Öffnungszeiten des Büros: montags bis freitags
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Caritasverband Offenbach e.V.

Außenstelle Seligenstadt Kolpingstraße 36-38,
63500 Seligenstadt Tel. 26289

Behindertenfahrdienste

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V

Borsigstraße 56, 63110 Rodgau, Tel. 06106/87100

Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Kreisverband Offenbach Land e.V.
Wiesenstraße 9, 63128 Dietzenbach
Dietzenbach Tel. 06074/33300
Dreieich Tel. 06103/68007
Langen/Egelsbach Tel. 06103/24061
Mühlheim Tel. 06108/77204
Obertshausen Tel. 06104/49484

Ambulante Dienste der Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach e.V.

Ludwigstraße 136, 63067 Offenbach
Tel. 069/80906921

Informationen zu Angeboten und Hilfen für ältere Menschen

HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

Aschaffenburger Straße 1, 63500 Seligenstadt
Tel. & Fax 200502 Internet: www.hilfe-fuereinander.de
E-Mail: seligenstadt@hilfe-fuereinander.de
Öffnungszeiten des Büros: Mo.-Fr. 10.00-12.00 Uhr

RMV-Mobilitäts-Beratung

Verkehrs-Infos und Tipps Hotline: 01805 7684636
(0,12 € Min.) Internet: www.rmv.de

Beratung behinderter Menschen

Sozialverband Deutschland, Kreisverband
Offenbach-Land, Günther Röthing, Tel. 20288
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Selbsthilfegruppen

Rheuma-Liga Hessen e. V.

Selbsthilfegruppe Seligenstadt, Karin Stadtmüller
Im Grauborn 23, 63500 Seligenstadt
Treffen in den Monaten 02/04/06/08/10 und 12 jeden 3. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Seligenstadt, Jahnstraße 24.
Ansprechpartnerinnen:
Karin Stadtmüller (Tel.: 06182/ 828693)
Helga Marian (06128/ 24507)

Lebenshilfe für geistig Behinderte e.V

Landstraße 1, 63454 Hanau, 06181/ 253754
E-Mail: lebenshilfe-hanau.de

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Stadt und Kreis Offenbach

Brunnenstraße 3, 63179 Obertshausen
Tel: 06104/ 7805909 Fax: 06104/7805916
E-Mail: info@lebenshilfe-offenbach.de
Website: www.lebenshilfe-offenbach.de

Selbsthilfegruppe Tinnitus Liga

Wessemer Str. 10, 63500 Seligenstadt, 06182/23022

Diabetiker Selbsthilfe Seligenstadt

Reichenberger Str. 6, 63500 Seligenstadt
Tel: 06182/23741, Ansprechpartner: Helmut Artelt

„Prinzip Hoffnung“ Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Problemen

Treffen: montags von 17:00-18:30 Uhr, Nachbarschaftshaus/ Am Hasenpfad 31, 63500 Seligenstadt
Ansprechpartner: Kreis Offenbach, Sozialpsychischer Dienst, (Tel.: 06074/ 8180-63792)

Deutsche Parkinson Vereinigung e.V.

Regionalgruppe Rodgau-Seligenstadt
Leiter: Wolfgang Dauer, Wendelinusstraße 29
63533 Mainhausen, 06182/ 21367
wolfgang-dauer@web.de

Osteoporose-Selbsthilfegruppe Seligenstadt

Jutta Lotz, Tempelhoferstraße 24 63179 Obertshausen
06104/71838 E-Mail: jh_lotz54@t-online.de

SGH Schlafapnoe/Atemstörungen - Ostkreis Offenbach

Ansprechpartner für den Ostkreis Offenbach, Horst Schlett, Stockstädter Straße 13, 63533 Mainhausen,
Tel: 06182/ 3648, E-Mail: info@shg-sa-okof.de
Homepage: www.schlafapnoe-shg-of-ostkreis.de

Nächste Veranstaltung:
Freitag, 21. Mai, im Sozial Zentrum Rodgau, Puiseaux-platz 1/3, 63110 Rodgau Nieder-Roden, um 16:00 Uhr

Weitere Veranstaltungen:
Freitag, 17. September 2021 in Seligenstadt
Freitag, 19. November 2021 in Hainburg

Nähre Infos zu Einschränkungen wegen der Corona Pandemie unter: www.schlafapnoe-shg-of-ostkreis.de und zeitnah in der regionalen Presse

Guttemplergemeinschaft „Die Fähre“ Seligenstadt Anlaufstelle für hilfesuchende Alkoholabhängige und ihre Angehörigen

Mittwochs: 19:30 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Jahnstraße 24 Donnerstags: 19 Uhr – 19:30 oder nach Vereinbarung, Asklepios-Klinik Seligenstadt, Raum ZVB1 (1. Stock) Kontakt: Rüdiger Seidel 06106/ 21419
E-Mail: DieFaehre@GuttemplerHessen.de

Weitere Hilfsangebote:

Haltestelle/ Seligenstädter Tafel

Gemeindezentrum St. Marien
Steinweg 25, 63500 Seligenstadt, jeden Mittwoch von 15.30 Uhr bis 17.00 UhrDie Haltestelle ist eine Initiative der Kirchengemeinden im Dekanat Seligenstadt

Seniorenwohnungen

Anmeldung und Auskunft:
Amt für Soziale Infrastruktur
Nachbarschaftshaus, Am Hasenpfad 31
63500 Seligenstadt, 06182/ 87-4100
E-Mail: soziale-infrastruktur@seligenstadt.de

Senioren-Wohngemeinschaften Seniorenhaus Bethanien
Langstädter Straße 19, 64850 Schafheim
Tel.: 06073/7286715

Seniorenpflegeheime/Kurzzeitpflege

CURA Pflegehaus Seligenstadt GmbH
Henri-Dunant-Straße 13, 63500 Seligenstadt Tel. 9320

Soziale Dienste RBK, Haus Senio
Robert-Bosch-Straße 8-12, 63500 Seligenstadt
Tel. 829200

Kursana Domizil Seligenstadt
Griesgrund 1, 63500 Seligenstadt, Tel. 78220-0

Seniorenheime/Kurzzeitpflege/Tagespflege in der näheren Umgebung

Seniorenpflegeheim Mainhausen
Betriebsgesellschaft mbH
Ginkgoring 23, 63533 Mainhausen
06182/ 7880, www.aurelius-hof.de

Agaplesion Simeonstift Wohnen und Pflegen
Triebweg 38, 63512 Hainburg
06182/ 701-1, Fax 701-207
www.simeonstift.de

Seniorentagespflegestätte des Caritasverbandes Aschaffenburg
Am Oberborn 1, 63791 Karlstein/Main
Tel. 06188/77516

Senioren- und Fachpflegezentrum GmbH Gretel-Egner-Haus
Feldstraße 39, 63110 Rodgau-Dudenhofen
Tel. 06106/821-0

Alten- und Pflegeheim „Haus Morija“
Zwickauer Str. 2, 63322 Rödermark/Ober-Roden
Tel. 06074/95055

Seniorenzentrum Bethesda gGmbH
Am Obertor 40, 64832 Babenhausen
Tel.: 06073/ 72 86 111
E-Mail: 111@cswh.de, Homepage: www.cswh.de

Tagespflege am Park
Am Obertor 40 64832 Babenhausen
www.bethesda-net.de
Tel.: 06073/72 86 111, E-Mail: 111@cswh.de

Pflegedienste

Caritasverband Offenbach e.V.
Außenstelle Seligenstadt Sozialstation:
Kolpingstraße 36-38 63500 Seligenstadt, Tel. 26280

Bethesda mobile Pflege gGmbH
Team Seligenstadt
Wilhelmstraße 2, 64850 Schaafheim
Tel. 06073/ 72 86 815, bettina.ferrante@cswh.de
www.bethesdamobil.de

Häuslicher Pflegedienst PflegeKräftig UG
(haftungsbeschränkt
)Am Reitpfad 23, 63500 Seligenstadt
Tel: +49 6182 9554655
Fax: +49 6182 6109966
E-Mail: hahn@pflegekräftig.de
Homepage: www.pflegekräftig.de

Ambulanter Pflegedienst Beike
Daimlerstraße 14, 63512 Hainburg
Tel.: 06182/ 9482660 Fax: 06182/9482661
www.pflegedienst-beike.de

Privater Pflegedienst Gelbke
Theodor-Heuss-Str. 25, 63533 Mainhausen Tel. 9203-0

Essen auf Rädern

Malteser Menüservice Tel: 06104/4067918

Hausnotruf

Häuslicher Pflegedienst PflegeKräftig UG
(haftungsbeschränkt)
Am Reitpfad 23, 63500 Seligenstadt
Tel: +49 6182 9554655
Fax: +49 6182 6109966
E-Mail: hahn@pflegekräftig.de
Homepage: www.pflegekräftig.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Borsigstraße 56, 63110 Rodgau, Tel. 06106/87100

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Offenbach e.V., Soziale Dienste
Hausnotruf, Herrnstraße 57
63065 Offenbach, Tel. 069/75 66 20-30/31

Arbeiter-Samariter-Bund
Rhönstraße 12, 63071 Offenbach Tel. 0800/1921200

Malteser Hilfsdienst e.V.
Bieberer Straße 131, 63179 Obertshausen
Tel: 06104/406790

Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

Betreuungsgruppe „Seniorengarten“, dienstags: 4 Stunden am Vormittag in Mainhausen
Ansprechpartner:
Frank Kollmus, Caritas Seligenstadt, Tel. 26289
Cordula Becker, Pflegedienst Gelbke, Tel. 92030

Alltagsbegleitung für Senioren zu Hause/Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

Vivacus Seniorenbetreuung
Elisabeth-Selbert-Straße 31, 63500 Seligenstadt,
Tel.: 06182/ 9 60 90 07, Fax: 06182/ 9 60 90 08
E-Mail: seligenstadt@vivacus.de
Ansprechpartner: Gunnar Schütz

Engagement/Unternehmungen

Seniorenbeirat der Stadt Seligenstadt

Brunhilde Reuter Sudetenstraße 2
63500 Seligenstadt Tel. 06182/899156

Hilfe Füreinander
Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

Aschaffenburger Straße 1, Tel. und Fax 200502
Internet: www.hilfe-fuereinander.de
E-Mail: seligenstadt@hilfe-fuereinander.de
Stammtisch: Jeden Monat am ersten Donnerstag um 18.00 Uhr in der TGS-Gaststätte „Zur Turnhalle“ Grabenstraße 48.

Seniorenkreise

Altenclub Seligenstadt
Ort: Senioren- und Behindertenwohnanlage, Wallstraße 38-40
Zeit: jeden Montag, 14.00 Uhr
Auskunft: Grete Rummel, Tel. 21540
Rupert Steegmueller, Tel. 20395
Erika Merkert, Tel. 828882
Mechthild Rolf, Tel. 0157/79253393

Senioren-Fahrgemeinschaft Froschhausen

Die Veranstaltungen und Ausflüge der Senioren-Fahrgemeinschaft finden donnerstags statt.
Angebote s. Veranstaltungskalender.
Auskunft: Willi Heller, Tel. 7272

Angebote der Kirchengemeinden

Ev. Frauenkreis Froschhausen
Ort: Ev. Gemeindehaus, Hermann-Ehlers-Straße
Zeit: jeden Dienstag, 14.30 Uhr, und jeden 2. Sonntag im Monat, 14.30 Uhr, von September bis April
Auskunft: Ruth Gassel, Tel. 67377

Ev. Frauenkreis Seligenstadt
Ort: Gemeindezentrum, Jahnstraße
Zeit: jeden Mittwoch, 14.30 Uhr
Auskunft: Bärbel Belz, Tel. 27415

Seniorentreff der Pfarrei St. Marien
Ort: Steinweg 25
Zeit: jeden Mittwoch, 14.30 Uhr
Auskunft: Gertrud Schwab, Tel. 23672
Rita Hund, Tel. 1094
Regelmäßig finden attraktive Ausflüge statt, sie werden in der Presse bekannt gegeben.
Auskunft bei Irmgard Glaab,
Tel. 06182/ 24168,
Handy: 01525-9803981

Pfarrei St. Marcellinus und Petrus
Ort: Pfarrzentrum, Jakobstraße
Auskunft: Pfarrbüro, Tel. 3375

Seniorenclub St. Margareta
Ort: Maximilian-Kolbe-Haus
Zeit: 14-tägig mittwochs, 14.30 Uhr
Auskunft: Ellen Nover, Tel. 992625

Seniorenkreis St. Cyriakus
Ort: Pfarrheim
Zeit: jeden Mittwoch, 14.30 Uhr
Auskunft: Brunhilde Reuter Tel. 899156

Sport für Senioren

Turngesellschaft 1895 e.V. (TGS)
Grabenstraße 48, 63500 Seligenstadt
Wochenprogramm

Montag:
17.00 - 19.00 Uhr Boule/Boccia auf dem TGS-Gelände, Info: Guiseppe Caratozzolo, Tel. 06182/ 26334, ima1945@freenet.de

Montag:
08.00 - 19.45 Uhr Gymnastik für Damen und Herren in der Turnhalle der TGS
Info: Sabine Sengpil, Tel. 06182/9485764, 0162/3097959, sabine.sengpil@gmx.de

Mittwoch:
10:15 - 11:15 Uhr Knie-Hüfte-Faszientraining, Turnhalle der TGS, Info: Renate Kreuzer, Tel. 06182/27146, 0172/8764110, renate.kreutzer@schwalben.net
14.00Uhr Fahrradfahren mit Einkehrschwung Treffpunkt TGS-Halle, Grabenstraße 48, Info: Gertraude Höhner, Tel. 06182/9483806, 0173/8248594, gertraude.fritz@googlemail.com

Donnerstag:
14.00 - 15.00 Uhr Tanzen im Sitzen, Musikraum der TGS, Info: Brunhilde Winkler, Tel. 06182/22971, 0151/ 20271533, brunhilde_winkler@t-online.de
15.15 - 16.30 Uhr Seniorentanz – Flotte Sohle KAS Turnhalle(14-tägig), Info: Brunhilde Winkler, Tel. 06182/22971, 015/20271533, brunhilde_winkler@t-online.de

Freitag:
10.30 - 11.30 Gymnastik „Aktiv gegen Osteoporose“ TGS TurnhallelInfo: Sabine Sengpil, Tel. 06182/9485764, 0162/3097959, sababine.sengpil@gmx.de
17:00 - 19:00 Spielend den Kopf fit halten! Gesellschaftsspiel und Brettspiele im TGS-Kolleg/ Gaststätte, Info. Sabine Sengpiel Tel. 06182/9485764, 0162/3097959, sababine.sengpil@gmx.de

Gymnastik unter der Leitung von Ingeborg Fiedler
Ort: St. Josefshaus, Seligenstadt
Zeit: jeden Dienstag 9.45 – 10.45 Uhr
jeden Mittwoch 9.45 – 10.45 Uhr
Auskunft: Ingeborg Fiedler, Tel. 21995

Senioren-Gymnastik „55plus“ der Sportvereinigung 1912 e.V. für Männer
Ort: Turnhalle am Waldsportplatz an der Zellhäuser Straße (Clubhaussaal)
Zeit: montags um 19:30 Uhr
Auskunft: Kalle Rhein, Tel. 22351

Damen Fit & Aktiv bei der Sportvereinigung 1912 e.V.
Ort: Turnhalle am Waldsportplatz an der Zellhäuser Straße
Zeit: jeden Dienstag, 20:00 – 21:00 Uhr
Auskunft: Rosi Müller, Tel.: 932711

Kolping Ausgleichssport
Gymnastikstunde mit Trainer Klaus Pannek
Ort: Turnhalle der Emma Schule (während der Sommerferien auf dem Kolpinggelände)
Zeit: mittwochs 17:00 Uhr

Nordic-Walking
Treffpunkt: am Clubhaus der Sportvereinigung 1912 Zellhäuser Straße
Zeit: dienstags um 9:00 Uhr,
Auskunft: Otmar Wagner, Tel.: 06182/ 21520
Horst Friedrich Tel.:06182/ 21397

Sportfreunde Seligenstadt e.V.
Aschaffenburger Straße 159 63500 Seligenstadt

Deutsches Sportabzeichen: Training und Abnahme
Ort: Stadion Zellhäuser Straße/städt. Schwimmbad
Zeit: Von Ende der hess. Sommerferien bis Ende September, jeden Montag, 18.00 – 20.00 Uhr
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801
Walter Kromer, Tel. 23577

Bewegung im Freien und Funktionsgymnastik für alle
Ort: Stadion Zellhäuser Straße
Zeit: Mai-Oktober, jeden Montag, 19.00-20.30 Uhr
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801

Kräftigungs- und Funktionsgymnastik für alle
Ort: Großsporthalle Zellhausen hinter dem Bürgerhaus Zellhausen
Zeit: November -April, jeden Montag, 19.00 -20.00 Uhr
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801

Fußball für Herren
Ort: Städt. Kunstrasenplatz (hinter VITA NOVA)
Zeit: jeden Montag, 20.00 – 22.00 Uhr
Auskunft: Karl Peter Schweinfurth, Tel. 26329

Wassergymnastik
Ort: monte-mare-Bad Obertshausen
Zeit: jeden Montag 9:45 Uhr
Auskunft: Margret Röthig, Tel. 25801

Kräftigungs- und Funktionsgymnastik mit dem Stuhl
Ort: altes Rathaus, Zellhausen
Zeit: jeden Mittwoch, 10.15 – 11.15 Uhr
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801

Yogaverein - Namasté yogaschule Seligenstadt
Yoga für Senioren, Fontanestraße 12
Einstieg auch später noch möglich.
Montags von 14 bis 15.30 Uhr
Donnerstags von 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstags von 11.15 bis 12.15 Uhr
Yoga mit dem Stuhl (leichte Bewegung& Sturzprophylaxe)
Auskunft: 0176/ 99630643
www.namaste-yogaschule-seligenstadt.de
info@namaste-yogaschule-seligenstadt.de

Koronargruppe Seligenstadt e.V.
Herzsport
Ort: Turnhalle der Einhardschule (Einhardstraße)
Zeit: jeden Donnerstag von 17:30 bis 19:30 Uhr
Auskunft: Reinhard Link, Tel: 26144
Gisela Mundinger, Tel.: 60125

Werbung

ANZEIGE

So können sich Eigenheimbesitzer Träume erfüllen.

Das Leben genießen, ein Wohnmobil kaufen, einen schönen Wintergarten anbauen oder stilvoll reisen: Der Ruhestand ist für viele Menschen der Lebensabschnitt, in dem sie sich ihre Wünsche erfüllen möchten. Doch dafür braucht es Bargeld. Und das steckt oft in der eigenen Immobilie fest.

Früher musste man sich in dieser Situation zwischen Haus und Geld entscheiden. Aber das möchten viele Menschen nicht. Für sie ist ein eigenes Haus oder eine eigene Wohnung ein Lebenstraum, der Freiheit und Sicherheit verspricht. Und es sind Werte, die Eltern an ihre Kinder und Enkel weitergeben wollen.

Heute gibt es eine bessere Lösung: Mit einem Teilverkauf können Eigentümer jederzeit auf ihr Immobilienvermögen zugreifen, ohne ihr Eigenheim aufzugeben. Einfach, flexibel und zu fairen Bedingungen.

Einfach finanzielle Freiheit

150.000 Euro heute und 100.000 Euro in fünf Jahren? Beim Teilverkauf entscheiden allein die Eigentümer, welchen Anteil der Immobilie sie wann verkaufen möchten. Der Erfinder des Teilverkaufs, das Unternehmen wertfaktor, erwirbt bis maximal 50 Prozent des Objekts. Auf Wunsch auch in mehreren Schritten. wertfaktor wird stiller Miteigentümer, für seinen Anteil am Haus erhält er ein jährliches Nutzungsentgelt auf den ausgezahlten Betrag.

Jederzeit flexibel bleiben im eigenen Haus

Auch nach dem Teilverkauf entscheiden die Eigentümer allein über ihre Immobilie. Sie können weiterhin frei um- oder ausbauen, vermieten, vererben und das Objekt gesamt verkaufen. Und wenn sie wollen, können sie oder ihre Erben den verkauften Anteil jederzeit von wertfaktor zurückkaufen.

Fair für Eigentümer, fair für ihre Erben

Was ist die Immobilie wert? Beim Teilverkauf bestimmt ein unabhängiger Gutachter, der vom Eigentümer ausgewählt wird, den Preis. Alle Kosten des Verkaufs übernimmt der Käufer. Und das Beste: Die Eigentümer profitieren weiter von der Wertsteigerung ihres Eigenheims. Wird das Haus eines Tages verkauft, erhalten sie oder ihre Erben den aktuellen Marktpreis für ihren Anteil.

Wenn auch Sie sich langgehegte Träume erfüllen wollen, lassen Sie sich beraten unter **040 – 696 389 704** oder fordern Sie direkt und unverbindlich ein Angebot an: **wertfaktor.de/angebot.**

Mit dem Teilverkauf einer Immobilie können Eigentümer heute einfach, flexibel und zu fairen Bedingungen auf ihr Immobilien-Vermögen zugreifen.

Christoph Neuhaus
Geschäftsführer wertfaktor

In nur wenigen Schritten zum Teilverkauf:

- ✔ Angebot anfordern unter wertfaktor.de/angebot
- ✔ Gutachter aussuchen und Gutachtertermin bei Ihnen vor Ort
- ✔ Notartermin nach der Annahme des finalen Angebotes auf Basis des Gutachtens
- ✔ Geld auf dem Konto – alle Eigentums-privilegien bleiben erhalten

AGAPLESION
SIMEONSTIFT
WOHNEN & PFLEGEN

ZUHAUSE IN CHRISTLICHER GEBORGENHEIT

Wohnen & Pflegen für Senioren in Hainburg

AGAPLESION ist bundesweit einer der führenden Gesundheits- und Pflegedienstleister. Als christliches Unternehmen ist tätige Nächstenliebe unser Auftrag und genau das ist der Unterschied zu anderen Anbietern mit anderen Leitbildern. Unser Leitsatz „Zuhause in christlicher Geborgenheit“ ist Maßgabe unserer Arbeit und Angebote.

Das AGAPLESION SIMEONSTIFT ist eine vollstationäre Pflegeeinrichtung im Ortsteil Klein-Krotzenburg. Unser Haus liegt eingebettet in eine großzügige Grünanlage. In der Nähe gibt es zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten.

Ausstattung und besondere Angebote

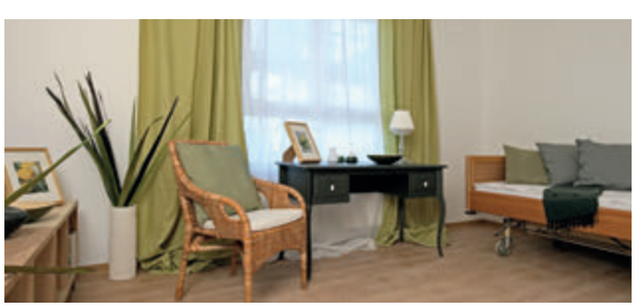
Wir verfügen über insgesamt 164 vollstationäre Pflegeplätze in Einzelzimmern, verteilt auf fünf Wohnbereiche, darin eingestreut sind Plätze für Kurzzeit- oder Verhinderungspflege.
Unser Haus ist barrierefrei gestaltet und hat ein schönes Wohnambiente mit Wohlfühlatmosphäre. Im Vordergrund stehen das eigenständige Leben, der Komfort und die Sicherheit unserer Bewohner*innen.
In einem eigenen beschützenden Wohnbereich mit 23 Plätzen betreuen wir Menschen mit Demenz und anderen gerontopsychiatrischen Erkrankungen.

Ganzheitliche und aktivierende Pflege

Wir fördern die Selbstständigkeit unserer Bewohner und wollen diese so lange wie möglich erhalten. Wir arbeiten nach modernen Pflege- und Qualitätsstandards.

Abwechslung im Alltag

Unsere Beschäftigungsangebote umfassen kreatives Gestalten, gemeinsames Singen, Gedächtnistraining, Gymnastik, Spielenachmittage, regelmäßige Gottesdienste und Andachten, jahreszeitliche Feste, kulturelle Veranstaltungen, Ausflüge und vieles mehr.



Besuchen Sie uns und lernen Sie unser Haus kennen!

Kontakt

Daniela Brückner, Einrichtungsleitung
AGAPLESION SIMEONSTIFT
Triebweg 36, 63512 Hainburg
T (06182) 701 - 1, F (06182) 701 - 207
simeonstift@agaplesion.de

www.hdv.agaplesion.de